

Mitteilungsblatt

Vielfalt erleben. **Genießen.**

Donnerstag, den 24. April 2025

Jahrgang 61 Nummer 17

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Information

**Am Freitag, 2. Mai 2025 bleiben das Rathaus und die Wolfegg Information geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.**

Sitzung des Bauausschusses im Sitzungssaal des Rathauses Wolfegg am 28. April 2025, 17:55 Uhr Tagesordnung

1. Bauantrag: Anbau an den bestehenden Milchviehstall mit Güllegrube und Mistlege, Flst Nr. 79/3 und Nr. 80, Flur 2
2. Verschiedenes

Sitzung des Gemeinderats im Sitzungssaal des Rathauses Wolfegg am 28. April 2025, 18:00 Uhr Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Bauausschusssitzung
3. Einwohnerfragestunde
4. Gründung eines medizinischen Versorgungszentrums in genossenschaftlicher Trägerschaft für Wolfegg und Kißlegg
Beitritt der Gemeinde Wolfegg zur Genossenschaft „Die Praxis“ eG
5. Einziehung bzw. Entwidmung des Weges Flurstück Nr. 146/1 und Flurstück Nr. 6/7 in Wolfegg, Grünenberg

6. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe vom 15.11.2004 und Anpassung der Nutzungs- und Gebührenordnung des Reisemobilhafens vom 19.11.2019
7. Mitgliedschaft der Gemeinde Wolfegg in der Musikschule Ravensburg
Festlegung einer dauerhaften Finanzierung der Musikschule
8. Bauhof
Ersatzbeschaffung eines Heck-Seitenmulchgeräts für den Schmalspurtraktor
9. Verschiedenes

- **Zu diesen Sitzungen ist die Bevölkerung herzlich eingeladen -**

Bekanntgaben und Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderats vom 24.03.2025

TOP 1

Bekanntgaben

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

Herr Müller gibt bekannt, dass der Haushaltserlass von der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 13.03.2025 eingegangen ist. Die Haushaltssatzung wurde im Mitteilungsblatt vom 20.03.2025 öffentlich bekannt gemacht. Der Erlass sowie der gesamte Haushaltsplan sind im RIS unter TOP 1 zu dieser Sitzung abrufbar.

Unterlagen der Klausurtagung 2025

Herr Müller gibt bekannt, dass auch die Unterlagen zur Klausurtagung inklusive Protokoll im RIS zur Verfügung stehen.

Barrierefreier Ausbau Bushaltestelle Molpertshaus

Herr Müller gibt bekannt, dass die Bauarbeiten zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle in Molpertshaus angelaufen sind. Nach momentanem Stand sollen die Arbeiten bis Ostern fertig sein. Wir bitten um Verständnis für die Einschränkungen bei den Grundstückszufahrten vor Ort.

Ortsputz 2025

Vergangenen Samstag fand wieder der Ortsputz statt. Wir konnten 150 Helferinnen und Helfer begrüßen, darunter auch mehrere Gruppen von Vereinen, die Schule und unsere Kindergärten. Insgesamt wurden über 400 KG Restmüll, viel Glas und Leichtverpackungen und 67 Altreifen gesammelt. Herr Müller bedankt sich sehr herzlich bei allen Helferinnen und Helfern und dem Organisationsteam für den tollen Einsatz. Bedauerlich ist, so der Bürgermeister, dass so viel Müll einfach in die Natur geworfen wird und auch zum Teil große Mengen an Müll und Bauschutt illegal in den Wald geworfen werden. Ein solches Verhalten der Bevölkerung ist sehr schade und eigentlich nicht hinzunehmen. Herr Müller appelliert an alle die sich angesprochen fühlen, dies zukünftig zu unterlassen.

Biosphärengebiet Allgäu Oberschwaben

Bürgermeister Müller gibt bekannt, dass vergangenen Mittwoch die Infoveranstaltung zur Veröffentlichung der Karten mit den potentiellen Kern-, Pflege- und Entwicklungszonen stattgefunden hat. Die Karten werden ab 30.03.2025 veröffentlicht und sind dann für die Öffentlichkeit zugänglich. Der Link zu den Karten wird über die Homepage des Projektteams

Ein Angebot des Landes
Baden-Württemberg



Forum
Energiedialog

Informationsreihe zu Windenergie

Thema 6 | Bericht Fachdialog Wasserschutz
und Windenergie am 11.03.2025

Jetzt im Innenteil lesen.

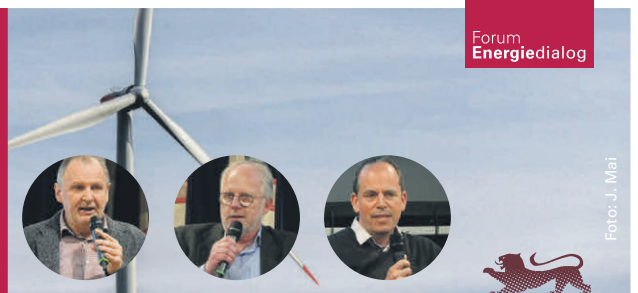


Foto: J. Mai

Biosphäre Allgäu – Oberschwaben veröffentlicht. Der Ortsbauernverband hat um einen Gesprächstermin mit dem Gemeinderat und der Verwaltung gebeten. Herr Müller wird einen entsprechenden Termin koordinieren und die Gemeinderäte dann per E-Mail hierzu einladen.

Kulturveranstaltungen in Wolfegg

Herr Müller weist darauf hin, dass der Kartenvorverkauf für die Internationalen Wolfegger Konzerte auf Schloss Wolfegg am letzten Juni Wochenende gestartet ist und derzeit auch noch Karten erhältlich sind. Außerdem läuft die Veranstaltung „Heimatkunde wie sie nicht im Schulbuch steht“ am 27.03. an. Über die Osterferien wird es in Wolfegg wieder eine Osterralley für Familien geben. Zu allen Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung.

TOP 2

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Bauausschusssitzung

Bürgermeister Müller gibt bekannt, dass in der vorausgegangenen Bauausschusssitzung 3 Baugesuche zu beschließen waren. Es wurden allen Tagesordnungspunkten mit den jeweiligen Beschlussvorschlägen zugestimmt. Auf das Beschlussprotokoll zum Bauausschuss wird verwiesen.

TOP 3

Einwohnerfragestunde

Von Seiten der Einwohner ergingen keine Anfragen.

TOP 4

1. Änderung des Bebauungsplans „Haselweg, Alttann“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu

Abwägung der aus der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Anhörung der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen

Erneuter Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung im September 2024 die 1. Änderung des Bebauungsplans „Haselweg, Alttann“ beschlossen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 29.10.2024 zur Abgabe von Stellungnahmen zur Entwurfsfassung vom 09.09.2024 aufgefordert. Die Beteiligung der Öffentlichkeit fand in der Zeit vom 04.11.24 bis 04.12.24 statt.

Frau Igel vom Planungsbüro Sieber Consult GmbH geht nochmals auf die Änderung des Bebauungsplans ein.

Nach kurzer Besprechung erfolgt die Abstimmung über den Beschlussvorschlag der Gemeinde.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Wolfegg macht sich die Inhalte der Abwägungs- und Beschlussvorlage zur Fassung vom 09.09.2024 zu eigen.
2. Für die in der Gemeinderatssitzung beschlossenen Inhalte wurde bereits

vor der Sitzung eine vollständige Entwurfsfassung zur Verdeutlichung der möglichen Änderungen ausgearbeitet. Die vom Gemeinderat vorgenommenen Änderungsbeschlüsse im Rahmen der nun vorgenommenen Abwägungen sind mit den Inhalten dieser Entwurfsfassung identisch. Der Gemeinderat billigt diese Entwurfsfassung vom 20.02.2025. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Haselweg, Alttann“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 20.02.2025 die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Da die Grundzüge der Planung von den Änderungen und Ergänzungen nicht berührt sind, wird gem. § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB bestimmt, dass die Einholung der Stellungnahmen bezüglich der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange auf die von den Änderungen oder Ergänzungen berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschränkt wird. Die Dauer der Beteiligungen wird gem. § 4a Abs. 3 Satz 3 BauGB auf eine angemessene Frist von 2 Wochen verkürzt.

Hinweis: Gem. § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB ist in Bezug auf die Änderung oder Ergänzung und ihrer möglichen Auswirkungen Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt

TOP 5

Tennisclub Wolfegg - Neubau eines Padel-Platzes

Projektvorstellung

Beschluss zur Zwischenfinanzierung des WLSB Zuschusses und über die Investitionsförderung

Der Tennisclub Wolfegg beabsichtigt zur Ergänzung des Angebots bei der neuen Tennisanlage einen „Padel-Platz“ zu bauen. Es handelt sich dabei um eine dem Tennis ähnliche, beziehungsweise davon abgeleitete Sportart, die auf kleineren Feldern mit kurzen Schlägern ohne Bespannung gespielt werden.

Padel ist die am schnellsten wachsende Racket Sportart der Welt. Einfach erlernbar und dadurch für Jedermann geeignet. Der Verein wächst seit dem Bezug der neuen Anlage sehr stark und möchte seinen Mitgliedern mit diesem Platz ein neues attraktives Angebot ermöglichen. Der Neubau des „Padel-Platz“ ist genehmigungsfrei und soll noch dieses Jahr in die Tat umgesetzt werden.

Ein solcher Platz kostet ca. 60.000 €. Der Tennisclub bittet darum, dass die Gemeinde wiederum die Zwischenfinanzierung des zu

erwartenden WLSB Zuschusses in Höhe von 18.000 € übernimmt und einen Investitionszuschuss in Höhe von 6.000 € (10 % der Investitionssumme) lt. Vereinsförderrichtlinien gewährt.

Nach Klarstellung, dass der Investitionszuschuss im Haushaltsjahr 2025 über die allgemeine Liquidität der Gemeinde gewährt und im Haushaltsplan 2026 darstellt und abgedeckt werden soll, erfolgt die Abstimmung im Gremium.

Beschluss:

1. Dem Bau des Padel-Platzes wird zugestimmt.
2. Die Gemeinde gewährt einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 6.000 €, 10 % der Investitionskosten.
3. Die Gemeinde gewährt dem Tennisclub eine Zwischenfinanzierung des zu erwartenden WLSB Zuschusses in Höhe von 18.000 €
4. Die Mittel sollen als Zwischenfinanzierung in Höhe von 24.000 € gewährt werden und im Haushalt 2026 entsprechend abgebildet werden.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt

TOP 6

Jahresbericht der Bücherei Wolfegg für das Jahr 2024

Frau Heiß, die Leiterin der Bücherei Wolfegg stellt den Jahresbericht 2024 vor. Sie blickt auf ein äußerst erfolgreiches Jahr 2024 zurück. Die barrierefreien Räumlichkeiten im neuen Rathaus werden sehr gut angenommen, dies ist sicherlich auch auf die Präsentationsflächen und den attraktiven Medienbestand (Bücher, Spiele, DVD, Hörbücher usw.) zurück zu führen. Das Angebot richtet sich überwiegend an Kindergarten – und Grundschulkinder. Durch das jährliche Büchereibudget durch die Verwaltung, können ca. 300 Neuanschaffungen getätigt werden, um den Medienbestand weiterhin attraktiv zu gestalten. 2024 konnten ca. 12.500 Ausleihen verzeichnet werden, das entspricht ca. 150 Ausleihen pro Öffnungstag. Während den gleichbleibenden Öffnungszeiten Dienstag und Freitag von 16:00 – 18:00 Uhr kommen pro Öffnungstag ca. 19 Personen direkt in der Bücherei vorbei. Die restlichen Ausleihen sowie Verlängerungen werden durch die eingerichtete bibkat App abgewickelt. Das ehrenamtliche Team besteht derzeit aus 9 Frauen unterschiedlichsten Alters.

Abwechslung wird auch durch die Vielzahl der angebotenen Veranstaltungen wie z. B. regelmäßige Vorlesezeiten vor den eigentlichen Öffnungszeiten, einem Büchereifest welches dieses Jahr wieder organisiert werden soll, sowie Leseprojekte mit den Pfadfindern Wolfegg unter Kooperation mit der Grundschule Wolfegg, dem literarischen Dämmerchoppen u.v.m. erzielt.

Herr Müller bedankt sich bei Frau Heiß für die tolle Arbeit und das außerordentliche

Engagement des gesamten ehrenamtlichen Büchereiteams.

TOP 7

Windkraftanlagen im Alttanner Wald Beschluss des Erschließungsvertrags zum Ausbau des Waldweges, Flst. Nr. 36/4; 86 und 86/3

Im Alttanner Wald sollen drei Windkraftanlagen gebaut werden. Die Bauanträge sind bereits gestellt und die Gemeinde Wollegg hat das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Damit die Anlagen gebaut werden können muss u.a. ein Waldweg, der im Eigentum der Gemeinde ist, entsprechend ertüchtigt werden. Es handelt sich um den Weg durch den Alttanner Wald zwischen Gaishaus und Eintürnen. Hierzu soll ein Erschließungsvertrag abgeschlossen werden, in dem geregelt ist, wie die Ertüchtigung zu erfolgen hat und wie die Kostentragung geregelt ist. Die Kosten für den Ausbau des Waldweges werden von der projektierenden Firma übernommen.

Von Seiten des Gremiums ergingen keine Wortmeldungen, es wurde nachfolgender Beschluss durch Abstimmung gefasst.

Beschluss:

Dem in der Anlage beigefügten Erschließungsvertrag wird zugestimmt. Der Bürgermeister wird ermächtigt den Vertrag entsprechend abzuschließen.

Dem Beschluss wurde mehrheitlich zugestimmt.

TOP 8

Vorstellung der Ergebnisse aus der Kanalbefahrung nach der Eigenkontrollverordnung im Ortsteil Molperts- haus mit Gaishaus und Bainers Beauftragung des Ingenieurbüros und Ausschreibungsbeschluss

In der Sitzung am 22.05.2023 hat der Gemeinderat den Auftrag zur Kamerabefahrung der Kanäle im Ortsgebiet Molperts- haus mit Gaishaus und Bainers im Rahmen der Eigenkontrollverordnung (EKVO) vergeben. Zwischenzeitlich wurde die Befahrung durchgeführt und die Auswertung des Datenbestands vom betreuenden Ingenieurbüro Wasser-Müller, Biberach abgeschlossen. Das Ingenieurbüro hat unter Berücksichtigung der festgestellten Schadstellen ein Sanierungskonzept erstellt, um den dringenden und kurzfristigen Sanierungsbedarf zu beheben. Für eine zügige Behebung der Schäden im Kanalnetz bedarf es einer Beauftragung eines Ingenieurbüros. Die Verwaltung hat das Büro Wasser-Müller, Biberach um die Unterbreitung eines Honorarangebots gebeten. Das Büro weist die fachliche Qualifikation auf und hat die Gemeinde bereits mehrfach ingenieurtechnisch bei Kanalsanierungsarbeiten begleitet. Ferner muss ein Ausschreibungsbeschluss gefasst werden, um die Arbeiten sowohl in offener Bauweise als auch die Innensanierung ausschreiben

zu können, sodass mit der Kanalsanierung zeitnah begonnen werden kann.

Die Verwaltung verdeutlicht, dass es sich bei den veranschlagten Kosten zwar um ein Angebot auf Basis des Sanierungskonzeptes handelt, aber davon ausgegangen werden kann, dass auf die Gemeinde keine „überraschenden“ Mehrkosten zukommen werden, da bisher bei der Zusammenarbeit mit der Firma Wasser-Müller nur gute Erfahrungen gemacht worden sind.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt den Bestandsbericht der Kanäle im Ortsgebiet Molperts- haus mit Gaishaus mit Bainers zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat stimmt dem Sanierungskonzept zu.
3. Der Gemeinderat beauftragt das Büro Wasser-Müller, Biberach mit der ingenieurtechnischen Begleitung der Sanierungsmaßnahme auf Grundlage des Honorarangebots nach Anlage 2.1/2.2.
4. Die Sanierungsarbeiten für die Instandsetzung der Kanalisation im Ortsteil Molperts- haus mit Gaishaus und Bainers soll ausgeschrieben werden.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 9

Sonderfinanzierung zur Erschließung und Verkaufsabwicklung des Neubau- gebiets „Galgengrübule 1“ Umwidmung einer bestehenden Sonder- finanzierung

Im Rahmen der Sitzung vom 21.06.2021 hat der Gemeinderat die Einrichtung einer Sonderfinanzierung für die Erschließungsmaßnahme „Galgengrübule 1“ bei der LBBW beschlossen. Die Sonderfinanzierung wurde von der Rechtsaufsicht genehmigt und ist befristet bis zum 30.09.2025. Laut Vertrag sind Verlängerungen sechs Monate vor Ablauf schriftlich zu beantragen; diese Frist endet am 30.03.2025. Die Erschließungsmaßnahme wurde bislang noch nicht umgesetzt. Grund dafür war der Wegfall des § 13b BauGB infolgedessen der Bebauungsplan nochmals geändert bzw. angepasst werden musste. Derzeit stehen die Umsetzungsplanungen kurz vor dem Abschluss. Es ist geplant, mit den Erschließungsarbeiten noch im ersten Halbjahr 2025 zu beginnen.

Aufgrund geschobener Baumaßnahmen und einen, im Vergleich zur Haushaltsplanung, späteren Mittelabfluss musste die Sonderfinanzierung des Baugebiets „Haselweg, Alttann“ zu keiner Zeit in Anspruch genommen werden; da ausreichend freie liquide Mittel der Gemeinde vorhanden waren. Daher ist es möglich, diese, bis zum 28.02.2026 befristete, Sonderfinanzierung bei der Kreisparkasse Ravensburg umzuwidmen und für die Erschließung des Baugebiets „Galgengrübule 1“ zu verwenden,

ohne dafür eine Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde einholen zu müssen. Vor dem Hintergrund gestiegener Zinsen seit der Einrichtung der ursprünglichen Sonderfinanzierung „Haselweg, Alttann“ ist die Umwidmung nicht nur ein „entbürokratisierter“ Vorgang, sondern auch wirtschaftlich lohnend.

Beschluss:

1. Die bestehende Sonderfinanzierung bei der Kreisparkasse Ravensburg „Haselweg, Alttann“ wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt umgewidmet und zukünftig für die Baulanderschließung des Baugebiets „Galgengrübule 1“ verwendet.
2. Im gleichen Zuge wird die bestehende Sonderfinanzierung „Galgengrübule 1“ bei der LBBW vorzeitig aufgelöst.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Weitere zu veranlassen und der Rechtsaufsichtsbehörde sowohl die Umwidmung als auch die Auflösung der Kenntnis halber anzuzeigen.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 10

Lenkungsgruppe zur Einführung einer Ganztageschule

Wahl eines Vertreters des Gemeinderats
Die Einführung der Ganztageschule soll durch eine sogenannte Lenkungsgruppe begleitet werden. In der Lenkungsgruppe sind der Schule Rektor und die stellvertretende Rektorin, die Elternvertreter und die Verwaltung vertreten. Vonseiten des Gemeinderats sollen zwei Person in die Lenkungsgruppe entsendet werden. Aus dem Gremium werden Frau Stimmler und Herr Heinzelmann vorgeschlagen. Beide stellen sich zur Wahl.

Beschluss:

Der Gemeinderat entsendet Frau Stimmler und Herr Heinzelmann in die Lenkungsgruppe zur Einführung der Ganztageschule. Dem Beschluss wurde mehrheitlich zugestimmt.

TOP 11

Bauhof

Neubeschaffung einer Formatkreissäge

Die vorhandene Formatkreissäge im Bauhof entspricht nicht mehr den Vorgaben aus den Unfallverhütungsvorschriften und darf laut Begehungsbericht des UKBW nicht mehr betrieben werden, die Stilllegung wurde angeordnet. Durch Rückmeldung einer Fachfirma wurde von einer Behebung der Mängel abgeraten, da zumal die Ersatzteilbeschaffung schwer werden würde, weil diese Säge so nicht mehr produziert wird. Eine mögliche Wiederinbetriebnahme durch Mängelbeseitigung ist somit ausgeschlossen. Die Säge wurde gebraucht im Haushaltsjahr 2015 erworben.

Aufgrund der Sachlage, wurden zwei Angebote zur Neubeschaffung eingeholt und miteinander verglichen; von der Beschaffung einer Gebrauchtmaschine wurde abgesehen. Nach Erhalt der neuangeschafften Formatkreissäge kann die bisherige Säge evtl. in Privatbesitz veräußert werden.

Beschluss:

1. Die Gemeinde beschafft eine Felder Formatkreissäge K 540 S bei der Firma Miller GmbH., Leutkirch zum Angebotspreis von 9.929,96 €.
2. Die fehlenden Investitionsmittel werden von I-11250-000 Skt. 0720010 umgebucht, um keine Mehrauszahlungen zu verursachen.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 12

Verschiedenes

Fortschreibung Hebesätze Grundsteuer

In der Sitzung am 21.10.2024 wurde die neue Hebesatzsatzung beschlossen. Die neuen Hebesätze für die Grundsteuer A/B wurde auf Basis der zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Messbetragsbescheide kalkuliert. Da dies Rücklauf- / Abgabenquote der Messbetragsbescheide bei Grundsteuer A bei 59,42% und bei Grundsteuer B bei 87,70% lag, hat sich die Gemeindeverwaltung entschieden, dem Gemeinderat in den kommenden Sitzungen jeweils eine Fortschreibung der Hebesätze vorzulegen, um ggfs. im ersten Halbjahr 2025 eine Änderung der Hebesätze vorzunehmen.

Die aktuellen Fortschreibungsergebnisse werden vom Gemeinderat nach kurzer Diskussion zur Kenntnis genommen.

Glasfaserausbau

Gemeinderat Speidler möchte über den aktuellen Stand des Glasfaserausbaus informiert werden.

Herr Braun informiert das Gremium, dass die Arbeiten gut vorankommen. Am 17.03.2025 wurde mit dem Einblasen der Glasfaserkabel begonnen und wenn alles weiterhin nach Plan verläuft, könnte lt. Baufirma mit der Fertigstellung in ca. 20 Wochen gerechnet werden. Wir möchten dann nochmals eine Infoveranstaltung mit dem Betreiber für die Bevölkerung anbieten, die Terminabsprache läuft bereits.

Vorzeigeprojekt Regisafe

Herr Scheuch informiert das Gremium, dass eine einmalige Chance für die Gemeinde Wolfegg besteht im Landkreis Ravensburg beim Vorzeigeprojekt betreffend des Programmes Regisafe mitzuwirken. Regisafe ist ein Dokumentenmanagementprogramm für Kommunen, welches von der Verwaltung bereits 25 Jahre genutzt wird. Durch die Mitwirkung beim Projekt soll ein großer Schritt zur Digitalisierung innerhalb der Verwaltung erarbeitet werden. Wir profitieren von einer 30 % Vergünstigung und

die Gemeinde Wolfegg wird als Vorzeigeprojektpartner beworben. Einige Prozesse sind in der Vergangenheit nicht optimiert worden, welche nun beseitigt werden sollen. Die Umsetzung erfolgt in 18 Schritten und soll in ca. 2 Jahren abgeschlossen sein. Die Kosten für die Umsetzung belaufen sich nach Abzug der Vergünstigung i. H. v. 30 % auf ca. 19.720,00 € netto und sind bereits im Haushalt berücksichtigt. Der Projektstart soll demnächst erfolgen.

Jugendförderung für Vereine im Jahr 2025

Alle örtlichen Vereine, die im Rahmen der Vereinsförderung Zuschüsse zur Jugendförderung erhalten, werden gebeten, aktuelle Mitgliederlisten (Stichtag 01.01.2025) der *aktiven* Jugendlichen (zwischen dem vollendeten 6. und dem vollendeten 18. Lebensjahr) mit Name, Anschrift und Geburtsdatum **bis spätestens 30.06.2025** einzureichen. Sofern die Aktivität der Jugendlichen nachgewiesen werden kann, sollten entsprechende Trainer- und Übungsleiterlisten vorgelegt werden. Für die Zuschussberechnung gilt: Bei Vorlage eines Nachweises wird ein Zuschuss von 15,00 € pro Jugendlichen ausbezahlt. Vereine, die die Aktivität ihrer Jugendlichen nicht nachweisen können, erhalten einen reduzierten Zuschussbetrag. **Investitionsförderungen für 2026 müssen bis spätestens 31.10.2025 bei der Kämmerei eingereicht werden**, da diese ansonsten nicht mehr im Haushalt berücksichtigt werden können. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Hepp von der Finanzverwaltung, Tel. 9601-31, (E-Mail: a.hepp@wolfegg.de) gerne zur Verfügung.

Förderkreis „Freunde der Wolfegger Wintermusik“ mit neuen Gesichtern

Bereits seit 1999 gibt es den Förderkreis „Freunde der Wolfegger Wintermusik“.



von links nach rechts: Bürgermeister Peter Müller, Frank Zwißler, Christina Gaugel, Jürgen Gaugel

Dieser unterstützt die Konzertreihe „Wolfegger Wintermusik“, welche jedes Jahr zum Jahreswechsel in Wolfegg stattfindet, finanziell und ideell. Bei der diesjährigen Hauptversammlung des Förderkreises wurde nun eine neue Vorstandschaft gewählt.

Die neuen Gesichter sind:

1. Vorsitzender: Jürgen Gaugel
Schriftführerin: Christina Gaugel
Kassier: Frank Zwißler

Danke möchten wir dem bisherigen Vorstandsteam mit Franz Ott, Heidrun Dürr und Diethild Bechter sagen für ihre jahrelange Treue zur Wolfegger Wintermusik, ihr Engagement und ihre Arbeit, bei der immer spürbar war, dass dieser Verein eine Herzensangelegenheit ist.

Dem neuen Vorstandsteam wünschen wir einen guten Einstieg in die neuen Ämter und eine gute Zusammenarbeit mit viel Freude bei den neuen Aufgaben.

Heimatkunde „Eisenbahnromantik – damals und heute“

Den letzten Vortrag im Rahmen der Heimatkundereihe im Bauernhaus-Museum Wolfegg hält Klaus Hohl aus Wolfegg am **Donnerstag, den 24. April 2025 um 19 Uhr** in der Zehntscheuer Gessenried. Klaus Hohl erzählt in seinem Vortrag Geschichten über Bahnbau und Eisenbahn in unserer Gegend bis hin zur Eisenbahnromantik. Seit 1870 ist Wolfegg an das Schienennetz angebunden. Die Eisenbahn revolutionierte nicht nur die Verkehrsinfrastruktur, sie veränderte Dörfer, Landschaften und auch das Leben in Oberschwaben. Klaus Hohl beschäftigt sich seit Jahren mit der Geschichte der Württembergischen Allgäubahn, die heute von Herbertingen bis Leutkirch verläuft und nimmt dabei die Wolfegger Umgebung genau unter die Lupe. Klaus Hohl ist sich sicher, dass so mancher Besucher des Vortrags danach eine Bahnfahrt von oder nach Wolfegg machen wird. Der Eintritt beträgt 4 Euro.

Kommunaler Energiedialog zum geplanten Windpark im Altdorfer Wald

Thema 6 | Bericht Fachdialog Wasserschutz und Windenergie am 11.03.2025

Ob Windenergieanlagen einen Einfluss auf das Grund- und Trinkwasser haben, wird rund um dem Altdorfer Wald als besonders wichtiges Thema erachtet. Die Dialoggruppe organisierte zu diesem Thema deshalb einen eigenen Fachdialog mit renommierten Experten. Rund 200 Personen sind der Einladung in die Sirgensteinhalle nach Vogt gefolgt.

Wer waren die drei Experten?



Dr. Hermann Schad

ist Hydrogeologe und als Gutachter für den Zweckverband Wasserversorgung Baienfurt-Baindt tätig. Durch seine Arbeit vor Ort kennt er die Begebenheiten des Altdorfer Waldes besonders gut.



Dr. Martin Brodbeck

ist von der Windparkgesellschaft beauftragt, die hydrogeologischen Gutachten für den Windpark zu erstellen. Er ist Geschäftsführer von „Smoltczyk & Partner“ und selbst auch Hydrogeologe.



Prof. Dr. Nico Goldscheider

ist Professor für Hydrogeologie am Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Er ist Vorsitzender der Fachsektion Hydrogeologie in der Deutschen Geologischen Gesellschaft und Fachmann für Grundwasserqualität und Grundwasserschutz.

Für die Veranstaltung hatten die Fachexperten jeweils einen Kurzvortrag mit unterschiedlichen Ausgangsfragen vorbereitet.

Goldscheider: Welche Auswirkungen haben Windräder im Wald auf die Wasser-Ressourcen?

Für Professor Nico Goldscheider hat der Wald eine herausragende Bedeutung für das Grundwasser. Der Wald könne das Wasser in den Baumkronen und im Boden zwischen speichern. Außerdem ist der Wald weniger belastet mit Schadstoffen als das Offenland, in dem Goldscheider Windräder grundsätzlich bevorzugen würde. Ein Eingriff in die Umwelt stelle immer ein Risiko dar: Für Windräder im Wald müssen Bäume gerodet, Boden verdichtet und Flächen versiegelt werden. Der Professor empfahl deshalb die Bodenverdichtung und Versiegelung möglichst zu minimieren, die Umweltauswirkungen zu monitoren und Notfallkonzepte für Havarien und Brände zu entwickeln.

Die von Dr. Brodbeck später vorgestellten Schutz- und Vorsichtsmaßnahmen schätzt Goldscheider als wichtig ein; diese würden ein angemessenes Maß an Schutz für das Grundwasser bringen.

Schad: Warum ist der Altdorfer Wald für das Grund- und Trinkwasser wichtig?

Aus hydrogeologischer Sicht ist der Altdorfer Wald für Dr. Hermann Schad einzigartig. Der „Waldburg-Rücken“ mit seiner eiszeitlich geprägten Landschaft verfüge über formenreiche geomorphologische Strukturen. Unter dicken Deckschichten von bis zu 40 Metern könne sich das Grundwasser geschützt neu bilden. Die regionalen Wasserversorger würden dieses Grundwasser für die Trinkwasserversorgung nutzen. Es fließe teilweise ohne Einsatz von Pumpen direkt in die Haushalte und habe das Potenzial bis zu 150.000 Menschen mit bestem Trinkwasser zu versorgen. Er schätzt die Gefährdung des Wassers durch den Betrieb von Windrädern als eher gering ein. Kritischer sieht er die Bauphase mit den umfangreichen Transporten und die nötigen Aufgrabungen. In der Gesamtbetrachtung sollte dem Trinkwasserschutz absoluter Vorrang gewährt werden, so Schads Fazit gegen Windräder im Altdorfer Wald.

Eine Aufzeichnung der gesamten Veranstaltung ist auf YouTube verfügbar!



www.youtube.com/watch?v=wYeEswx3UXI



Ein Angebot des Landes
Baden-Württemberg



Forum
Energiedialog

Brodbeck: Was wird für den Wasserschutz beim Windpark-Projekt untersucht?

Windkraft und Wasserschutz können im Altdorfer Wald in Einklang gebracht werden, so die Botschaft von Dr. Martin Brodbeck. Mit umfangreichen Untersuchungen können die Risiken abgeschätzt und überwacht werden. Die Flächenversiegelung sei für den Wasserschutz der entscheidende Faktor und bei der Windkraft sehr gering. Auch die geringe Tiefe der Fundamente und die gleichzeitig hohe Grundwasserüberdeckung mache einen Schadstoffeintrag in das Grundwasser sehr unwahrscheinlich. Der externe Gutachter erläutert, im Havariefall könne durch entsprechende Notfallszenarien ein Schutz des Grundwassers gewährleistet werden. Er betont, dass wenn im Altdorfer Wald Windräder gebaut würden, dann nur mit einem Höchstmaß an Sicherheit.

Fragerunde

In der Abschlussdiskussion erklären die Experten, dass bei einem Bauvorhaben eine Gefährdung des Wassers nie gänzlich ausgeschlossen werden kann. Bei der Bewertung des Risikos kommen die Drei zu unterschiedlichen Abwägungen. Davor konnten die Gäste vor Ort Fragen an die Experten stellen.



Wie wahrscheinlich und gefährlich ist ein brennendes Windrad?

Im Havariefall sind die Gefahren für das Grundwasser beherrschbar, das zeigte ein eingespielter Erklär-Film zur Brandgefahr von Windenergieanlagen. Prof. Goldscheider weist aber darauf hin, dass nicht alle Schadstoffe restlos in der Luft verbrennen und bei einer Laufzeit von 20 Jahren und einer Anzahl von 30 WEA ein Brandrisiko bestehe. Dr. Brodbeck entgegnet, dass auch durch die bestehenden Straßen und Helikopter-Überflüge im Altdorfer Wald auch ein Gefährdungspotenzial bestehe und verweist auf die vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen und Notfallkonzepte. Würde das Grundwasser kontaminiert werden, wäre das, aufgrund der komplexen Geologie, kaum mehr rückgängig zu machen, gibt Schad zu bedenken.



Welche Wasserschutzgebiete gibt es und stellen diese einen ausreichenden Schutz dar?

Es gibt verschiedene Schutzzonen für Wasserschutzgebiete (WSG). In Zone I, direkt an der Quelle, sind bauliche Errichtungen wie Windräder grundsätzlich ausgeschlossen. In Zone II müsste die Genehmigung von Windrädern besonders geprüft werden. Grundsätzlich erlaubt sind Windräder in Zone III – es können von der Behörde aber dennoch besondere Schutzmaßnahmen für Bauvorhaben gefordert werden. Der lokale Experte Dr. Schad erklärte, dass für die Weißenbronner und weitere Quellen in Vogt und Schlier die aktuelle Zone III des WSG zu klein sei und größer gezogen wird. Windräder sind derzeit ausschließlich in Zone III des WSG geplant.



Gefährdet der Abrieb von Mikroplastik nicht auch das Grundwasser?

Von den Rotoren gäbe es tatsächlich einen Abrieb von Mikroplastik. Für die Oberflächengewässer sei das relevant, so Prof. Goldscheider, aber das Grundwasser sei durch die Filterwirkung der Deckschichten relativ gut vor solchen Partikeln geschützt. Zuvor bekundete Dr. Schad seine Bedenken, da er die Frage, inwieweit das Grundwasser langfristig durch Mikroplastik von Windrädern beeinträchtigt würde, für nicht wissenschaftlich geklärt hält.



Wie tief gehen die Fundamente wirklich?

Aus dem Publikum wird ein von Landratsamt Ravensburg beauftragtes Fachgutachten (Waldburger Rücken und Wolfegger Hügelland – Würdigung) zitiert. Dieses geht davon aus, dass für Windräder im Altdorfer Wald Tiefgründungen der Fundamente nötig sein werden. Auf Nachfrage versichert Dr. Brodbeck, dass Flachgründungen mit bis zu 3 Metern Tiefe ausreichen werden (siehe auch: www.windpark-altdorferwald.de).

Hintergrund

Die Gemeinden Baienfurt, Baidt, Bergatreute, Schlier, Vogt, Waldburg und Wolfegg informieren im Rahmen des Energiedialogs gemeinsam über den geplanten Windpark. Seit Juni 2023 wird der Energiedialog von der Dialoggruppe gesteuert. Diese beteiligt unterschiedliche Anspruchsgruppen am Energiedialog, trifft sich regelmäßig und wählt unter anderem Themen für diese Info-Reihe aus.

Die sieben Kommunen werden dabei vom Forum Energiedialog unterstützt. Das Forum Energiedialog ist ein Angebot des Landes Baden-Württemberg für Kommunen.

energiedialog-bw.de

Bei Fragen ist Sarah Albiez ansprechbar:
s.albiez@energiedialog-bw.de | 0151 10674803.



Die Beklebung der Bushaltestellen ist abgeschlossen

In den vergangenen zwei Wochen wurden alle Buswartehäuschen im Gemeindegebiet Wolfegg mit einer Dekorfolie beklebt.



Dort ist das Logo der Gemeinde sowie der jeweilige Ortsteil eingearbeitet. Ein herzliches Dankeschön geht hierbei an Grafik Brandner GmbH für die Gestaltung und an Beschriftungen Mückenheim für die Anbringung der Folien.

woche haben wir in der Kinderkirche die Geschichte vom Einzug nach Jerusalem erlebt. In den Tagen danach haben wir vom letzten Abendmahl gehört und schließlich von der Kreuzigung und der Wiederauferstehung an Ostern. Dabei haben wir uns besonders bemüht, die Inhalte so zu vermitteln, dass sie für die Kinder verständlich und nicht beängstigend sind. Natürlich durfte auch der kreative Teil nicht fehlen: wir haben gemeinsam Osterhasenbilder gemalt, Pflanzensamen gesät, Eier gefärbt und Frühlingsdekoration gestaltet. Mit einer Osterfeier am Gründonnerstag haben wir die Kinder dann in die Osterferien verabschiedet. Unsere Kita ist ab dem 28.04. wieder geöffnet.



Fundsache

Ein roter Schal wurde abgegeben. Dieser kann zu den Öffnungszeiten in der Wolfegg Information abgeholt werden.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Zur Mitgliederversammlung des Fördervereins der Grundschule Wolfegg am **Donnerstag, 08. Mai 2025 um 18.15 Uhr** in der Grundschule Wolfegg laden wir herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahl der Beisitzer/innen
7. Festsetzung der Rechnungsprüfer/innen
8. Verschiedenes

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

Die Vorstandschaft



**Kita
St. Theresia
Wolfegg
Fastenzeit und
Ostern**

In unserer Kita haben wir die Fastenzeit und das Osterfest gemeinsam mit den Kindern auf vielfältige und kindgerechte Weise gestaltet und erlebt. Die Fastenzeit begann am Aschermittwoch, als wir die Fasnetsdeko verbrannt haben um mit der Asche und Erde Samen einzupflanzen. So ist in den Tagen danach neues Leben aus der Asche entstanden. Gemeinsam mit den Kindern haben wir darüber gesprochen, was die Fastenzeit bedeutet und dass sie eine besondere Zeit der Ruhe, Besinnung und Vorbereitung auf Ostern ist. Wir haben kindgerecht erklärt, dass es in dieser Zeit nicht nur ums Verzichten geht, sondern auch darum, anderen Gutes zu tun und über wichtige Themen wie Freundschaft, Teilen und Dankbarkeit nachzudenken. Jede Woche wurde eine Geschichten von Jesus erzählt in der es um Vielfalt und Nächstenliebe ging. Zu Beginn der Kar-



**Kindergarten
St. Maria
Rötenbach
Wir erleben die Fasten- und Osterzeit im Kindergarten**

In der Zeit vor Ostern haben wir uns intensiv und kreativ auf das Osterfest vorbereitet. Die Kinder bastelten mit großer Freude Palmen für den Palmsonntag. Diese wurden anschließend von Herrn Pfarrer Stegmaier in der Kirche gesegnet, was ein besonders bedeutungsvoller Moment für alle war. Täglich begleitete uns der Fastenkalender durch die Fastenzeit und auch das Fastenglas wurde gut gefüllt. Wir hörten religi-

öse Geschichten vom 12-jährigen Jesus im Tempel und wie Jesus den Sturm besiegte. Diese Geschichten brachten uns das Leben Jesus näher und regten zu Gesprächen an. Ein besonderes Highlight in der Fastenzeit war der gemeinsame Kochtag mit Herrn Martin, an dem wir zusammen Spaghetti mit Linsenbolognese fachmännisch zubereitet und genossen haben.

Zum Abschluss der Osterzeit feierten wir eine fröhliche Osterfeier mit gemeinsamem Frühstück, Liedern, biblischer Geschichte zur Auferstehung und der Osternestsuche. Jedes Kind fand nach begeisterter Suche sein Osterhäselein.



Rankkegel aus Weide im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg 26 April 2025 10:00 - 14:00

Unter der Anleitung von Elisabeth Danner flechten Sie mit frischen Weiden Rankkegel für alles, was in die Höhe wachsen will. Dabei darf kreativ vorgegangen werden – es gibt viele Möglichkeiten, einen Rankkegel zu gestalten.

Je nach Geschick und künstlerischer Ausgestaltung sind bis zu 2 Rankkegel möglich. Vorerfahrungen sind nicht notwendig. Mitzubringen: scharfe! Gartenschere. Frische Weiden haben Spannung und sind glatt, dünne Arbeitshandschuhe mit „Grip“ sind daher von Vorteil.

Vesper und Getränke – der Workshop findet ohne feste Mittagspause statt.

Kontakt zur Kursleiterin finden Sie unter www.weidennest.de

Gebühr: 60 € pro Person, zzgl. 10 - 15 € Materialkosten je nach Verbrauch (vor Ort in bar)

Kursleitung: Elisabeth Danner

Anmeldung über info@bauernhausmuseum.de oder 07527 / 9550-0

Nostalgie pur: Ikonischer Milchpilz findet neue Heimat im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Museum

Er ist Hingucker, Kultobjekt und Sympathieträger: Der Milchpilz. Ein Kiosk in Pilzform - mit weißgepunktetem rotem Dach. Als markantes Zeichen war er aber nicht nur in Wangen Blickfang, Orientierung, Kiosk, Messestand oder Treffpunkt für Jung und Alt. Rund fünfzig dieser gepunkteten Verkaufshäuschen wurden ab den 50er-Jahren bei Waldner gebaut und unter anderem nach Österreich, Benelux, Italien und in die Schweiz verkauft. Das Unternehmen, das damals auf die Produktion von Maschinen für die Milchverarbeitung spezialisiert war, wollte den Absatz von Milchprodukten durch weithin sichtbare Reklame ankurbeln. Es schuf dazu ein kleines rot-weißes Raumwunder, das weithin sichtbar für Hygiene und Frische stand und das Waldner – seiner Zeit weit voraus – wie in der modernen Franchise inklusive Eismaschine, Kühlgeräten und Shaker aus einer Hand vertrieb. Für die Landesgartenschau in Wangen 2024 hat die Firma Waldner erstmals wieder drei neue Pilze gebaut.

Einer davon ist ab dieser Saison im Bauernhaus-Museum Allgäu Oberschwaben Wolfegg zu sehen. Am vergangenen Freitag haben Landrat Harald Sievers, Wangens Oberbürgermeister Michael Lang, Wolfeggs Bürgermeister Peter Müller und der Vorstand der Fördergemeinschaft Bauernhaus-Museum e.V. Franz Bauer

Büchereifest 2025



Freitag, 9. Mai 2025

15.00 - 18.00 Uhr

Bücherei-Glücksrad drehen

neue Spiele testen im Sitzungssaal

Mitmach-Geschichte in der Bücherei (um 16.00 Uhr und 17.00 Uhr)

Spielen, Geschichten erleben & mehr



Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken



großer Bücherflohmarkt

Outdoor-Spiele vor der Bücherei

Medienausleihe in der Bücherei

Über Kuchenspenden freuen wir uns sehr!

(Liste in der Bücherei oder per E-Mail: info@buecherei-wolfegg.de)

Bei Regen fällt das Fest leider aus.

Aktuelle Infos unter www.buecherei-wolfegg.de

das leuchtend rot-weiße Häuschen feierlich eröffnet. Bei strahlendem Sonnenschein konnten sie sogleich den ersten Milchshake von Kiosk-Betreiberin Andrea Eiden genießen. Denn der Milchpilz wird im Bauernhaus-Museum nicht nur als Ausstellungsstück dienen. Er wird wie früher als Milchbar betrieben. An Sonntagen und beim Ferienprogramm gibt's dort in unmittelbarer Nähe zum Spielplatz künftig Eis, Milchmischgetränke und so manch' leckeren Snack für hungrige große und kleine Museumsgäste.

„Der Milchpilz ist ein Symbol für die erfolgreiche Nachkriegswirtschaft im Landkreis Ravensburg. Er steht für die Findigkeit und Flexibilität der hier ansässigen Unternehmen, die nach dem Zweiten Weltkrieg rasch und geschäftstüchtig auf neue Voraussetzungen reagierten - mit Kreativität und Erfindungsgeist. Dass dieses Kapitel der Wirtschaftsgeschichte des Landkreises nun in unserem Bauernhaus-Museum so farbenfroh und lebendig präsentiert wird, empfinde ich als große Bereicherung.“ Landrat Landkreis Ravensburg Harald Sievers

„Mit dem rekonstruierten Milchpilz kommt ein Stück der allerjüngsten Landkreisgeschichte ins Museum: ein Relikt von der sehr erfolgreichen Landesgartenschau, die letztes Jahr in Wangen veranstaltet wurde. Es ist schön, dass diese Erfolgsgeschichte auch im Bauernhaus-Museum für die Nachwelt erhalten wird. Wenn die Wangenerinnen und Wangener künftig ins Museum kommen, können sie sich mit Freude daran erinnern und vielleicht gar den besonderen Geist, die Lebensfreude des vergangenen Gartenschaujahres ein wenig wiederaufleben lassen. Ich wünsche dem Museumsteam in der laufenden Saison viele begeisterte Gäste und der Betreiberin viel Erfolg und Freude mit dem kleinen Raumwunder.“ Oberbürgermeister der Stadt Wangen, Michael Lang
Die Anschaffung und Versetzung des Pilzes auf das Gelände geschah auf Initiative und

dank einer Spende der Fördergemeinschaft Bauernhaus-Museum Wollegg e.V., zusätzlich unterstützt durch eine Förderung des Landes Baden-Württemberg.

„Unsere Vision ist, dass der Milchpilz zu einem neuen Ankerpunkt des Museums in der Nähe des Spielplatzareals wird, bei dem Jung und Alt miteinander ins Gespräch kommen, sich austauschen und damit ein lebendiges Stück Nachkriegsgeschichte hautnah selbst erfahren. Dank der Initiative und großzügigen Spende der Fördergemeinschaft konnten wir das realisieren – und dank der Vermittlung und Unterstützung durch die beiden Bürgermeister Michael Lang und Peter Müller, die die Verhandlungen mit der Landesgartenschau GmbH zum Erwerb des Milchpilzes überhaupt erst in Gang gebracht haben.“ (Dr. Tanja Kreuzer, Museumsleitung)

„Die Spende der Fördergemeinschaft erfolgte auf Initiative des inzwischen leider verstorbenen ehemaligen Vorsitzenden Franz Frick, der mit seiner großen Begeisterung für das Projekt sofort Zustimmung erwirkte. Es erfüllt mich mit Stolz und Freude, dass wir so etwas Großartiges hier erreicht haben. Das haben unsere Mitglieder mit ihren Beiträgen und ihrer Treue zum Verein bewirkt. Gemeinsam können wir einen wichtigen Beitrag dazu leisten, unser Bauernhaus-Museum in seiner großartigen Arbeit tatkräftig zu unterstützen. Erster Vorsitzender der Fördergemeinschaft Bauernhaus-Museum Wollegg e.V. Franz Baur

Der Betrieb des Milchpilzes ist auch für die langjährige Lädle-Pächterin Andrea Eiden Herausforderung und Spaß zugleich. Es gilt, den Spagat zu wagen, zwischen Tradition und einer zeitgemäßen Bewirtung, die auch modernen Erwartungen und Speisegewohnheiten gerecht werden soll.

„Neben den traditionellen Milchprodukten und Eis wird es natürlich auch ein veganes Angebot auf Hafermilchbasis geben, außerdem kleine Snacks für Eltern und Spielplatzbesucher. Spannend wird auch werden, wie der Milchpilz den modernen Anforderungen der Gastronomie gewachsen ist – denn es ist schon a bissle eng

hier drin. Aber ich freue mich darauf, selbst experimentell an die Sache heranzugehen und den kleinen Pilzkiosk im traditionellen Gewand mit neuem Leben zu füllen.“ (Andrea Eiden, Betreiberin des Milchkiosks)

Zum ersten Mal so richtig los geht's mit der Bewirtung am Milchpilz in den Osterferien. Dann wird der Pilz im Ferienprogramm, das immer dienstags und donnerstags stattfindet, ordentlich gefordert werden. Das Museum bietet wie jedes Jahr ein buntes Mitmach-Programm für die ganze Familie. Es dreht sich alles um „Fische und Fasten“, „Frühjahrsputz“ und „Fleißige Gärtner/innen“. Am 1. Mai läutet das Bauernhaus-Museum mit dem Kräuter- und Blümllesmarkt die Gartensaison ein. Ausgewählte Aussteller/innen bieten Kräuter, Pflanzen, Blumen, Sträucher und Stauden für den heimischen Frühlinggarten an, die teilweise nur noch sehr selten zu finden sind. Von 10 - 17 Uhr kann ausgiebig ausgesucht, gefachsimpelt und eingekauft werden.

Wöchentlicher Veranstaltungskalender

April

Donnerstag, 24.04.

19:00 Uhr Heimatkunde wie sie nicht im Schulbuch steht
Gemeinde Wollegg/
Förderverein Bauernhaus-Museum Wollegg
Zehntscheuer Gessenried/
Bauernhaus-Museum

Freitag, 25.04.

20:00 Uhr Generalversammlung
Narrenzunft Höllteufel
Alttann e.V.
Schulhaus, Alttann

Samstag, 26.04.

Gesundheitswanderung
SAV Wollegg e.V.

Sonntag, 27.04.

Mitgliederversammlung
Narrenzunft Hundsknochen
Rötenbach e.V.
Dorfgemeinschaftshaus,
Rötenbach

Mittwoch, 30.04.

18:00 Uhr Maibaumstellen
Dorfgemeinschaft Alttann
Vorplatz Haus für Bürger
und Gäste, Alttann

18:30 Uhr Maibaumstellen
Pfadfinder Wollegg
Rathausplatz, Wollegg

19:00 Uhr Maibaumstellen
Dorfgemeinschaft Rötenbach e.V.
Vorplatz DGH, Rötenbach





NOTRUF / NOTDIENSTE

Notrufnummern

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein, -kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik, Elisabethenstraße
15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 8 - 19 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik, Elisabethenstraße
15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0761 120 120 00

Apotheken

Freitag, 25.04.2025:

Marien-Apotheke Bergatreute
Ravensburger Str. 5, 88368 Bergatreute
Tel.: 07527 - 46 53

Rathaus-Apotheke Oberhofen
Tettlinger Str. 355, 88214 Ravensburg
Tel.: 0751 - 6 52 75 50

Samstag, 26.04.2025:

Achtal-Apotheke Baienfurt
Ravensburger Str. 6, 88255 Baienfurt
Tel.: 0751 - 5 06 94 40

Sonntag, 27.04.2025:

Marien-Apotheke Bad Wurzach
Schloßstr. 5, 88410 Bad Wurzach
Tel.: 07564 - 93 54 03

Müller's Apotheke Weingarten
Karlstr. 21, 88250 Weingarten
Tel.: 0751 - 76 46 36 41

Montag, 28.04.2025:

Altdorf-Apotheke Weingarten
Zeppelinstr. 5, 88250 Weingarten
Tel.: 0751 - 4 37 99

Marien-Apotheke Neuravensburg
Bodenseestr. 5, 88239 Wangen im Allgäu
Tel.: 07528 - 69 19

Dienstag, 29.04.2025:

Apotheke am Elisabethen-Krankenhaus
Elisabethenstr. 19, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751 - 79 10 79 10

Engel-Apotheke Wangen

Gegenbaubr. 21, 88239 Wangen im Allgäu
Tel.: 07522 - 91 23 92

Mittwoch, 30.04.2025:

Allgäu-Apotheke Vogt
Wangener Str. 3, 88267 Vogt
Tel.: 07529 - 77 32

Hochberg-Apotheke
Hochbergstr. 6, 88213 Ravensburg
Tel.: 0751 - 9 68 66

Donnerstag, 01.05.2025:

Kloster-Apotheke Weingarten
Karlstr. 13, 88250 Weingarten
Tel.: 0751 - 56 02 60

Freitag, 02.05.2025:

Antonius-Apotheke Bad Wurzach
Marktstr. 8, 88410 Bad Wurzach
Tel.: 07564 - 9 12 37

Rochus Apotheke Wangen
Herrenstr. 22, 88239 Wangen im Allgäu
Tel.: 07522 - 2 13 79

Bereitschaft von morgens 8.30 Uhr bis zum
nächsten Morgen 8.30 Uhr

Soziale Dienste

Arbeiter-Samariter-Bund, Wolfegg:
**Sozialstation, Hausnotruf und Essen
auf Rädern (07527) 95397**

Sozialstation Gute Beth,
Bad Waldsee (07524) 1204

Sozialstation Heilig Geist - Kißlegg,
Wolfegg, Bad Wurzach
oder (07563) 8440

Nachbarschaftshilfe
Margarete Schürle (07527) 5230
Familienpflege und Dorfhilfe von cura familia
Tel. 0151 2169 5528 Frau Egger
oder Tel. kostenlos (0800) 9791119

Ambulante Hospizgruppe Kißlegg e.V.

Doris Dörner (07563/3957)

Maria Butscher (07527/5141)

Die Johanniter

Hausnotrufservice (0751) 36149-0

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und
Mahlzeitendienst (0751) 366130

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf
Menüservice „Essen auf Rädern“
(0751) 560610

Malteser Hilfsdienst Wolfegg

malteser.wolfegg@malteser.org
(0170) 904 1004

Polizei

Polizeiposten Vogt (07529) 97156-0

Fax (07529) 97156-22

Notrufe

Rettungsdienst - Krankentransport 112

Überfall, Unfall, Notfälle, Polizei 110

Feuerwehr 112

Wasserversorgung

Störungs- und Bereitschaftsdienst
(07524) 400 240

(außerhalb der Dienstzeit)
(0171) 4209386

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wolfegg

Am Hofgarten 1, 88364 Wolfegg

Tel.: (07527) 9601-0 (Zentrale)

Fax: (07527) 9601-40

E-Mail: gemeinde@wolfegg.de

Internet: <http://www.wolfegg.de>

Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.30 - 12.00 Uhr

Mittwoch geschlossen (nach vorher. Terminab-

sprache sind Gesprächstermine jederzeit möglich)

Dienstagnachmittag 14.00 - 16.00 Uhr

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt

des amtlichen Teils:

Bürgermeister Peter Müller

oder sein Vertreter im Amt.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (07154) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: dienstags, 13 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugsgebühr Jahresabo

print 28,00 €, digital 18,67 €.

VEREINSNACHRICHTEN



Sportverein

Wolfegg e.V.

Vorschau Herren

**21. Spieltag am Sonntag,
27.04.2025:**

Die Wolfegger erwarten die SG Waldburg/
Grünkraut

Fußball Kreisliga B Bodensee Staffel II
SV Wolfegg II – SG W./Gr. II 13:00 Uhr

Team 2 ist nach der Niederlage in Alttann
auf Tabellenplatz 8 abgerutscht. Die Gäste
stehen aktuell auf Tabellenplatz 4 und sind
sehr stark einzuschätzen. Es wird also eine
sehr gute Leistung erforderlich sein, um
zu punkten.

Fußball Kreisliga A Bodensee Staffel I
SV Wolfegg I – SG Wald./Gr. I 15:00 Uhr

Nach 4 sieglosen Spielen in Folge sind die
Wolfegger nun auf den Relegationsplatz
abgerutscht. Mit der SG Waldburg/Grün-
kraut wartet ausgerechnet jetzt ein star-
ker Gegner, der aktuell auf Tabellenplatz
5 rangiert. Die Wolfegger müssen endlich
wieder mal die Torchancen besser nutzen
und gleichzeitig aber in der Defensive wei-
ter gut stehen. Nur dann können Punkte in
Wolfegg behalten werden.

Rückblick Herren

Herren gewinnen Testspiel gegen die
U19 von Oberligist FV Ravensburg am
Dienstag, 15.04.2025, 19:00 Uhr:
SV Wolfegg I – FV Ravensburg U19 3:2(1:0)

In einem Testspiel unter der Woche gewan-
nen die Wolfegger mit 3:2 gegen die U19
Junioren des FV Ravensburg. Tobias Frick
erzielte die Führung der Wolfegger zum
1:0 Pausenstand. Nach dem Seitenwech-
sel erhöhte Florian Metzler auf 2:0. Kurz
darauf erzielten die Ravensburger durch
Oskar Schmidt den 2:1 Anschlusstreffer.
Erneut war es Florian Metzler mit seinem
zweiten Treffer, der Vorentscheidung zum
3:1 erzielte. In der letzten Minute konnten
dann die Gäste durch Felix Wagner noch
zum 3:2 Endstand verkürzen.

Tore: 1:0 Tobias Frick (42.), 2:0 Florian Metz-
ler (57.), 2:1 Oskar Schmidt (60.), 3:1 Florian
Metzler (72.), 3:2 Felix Wagner (90.).

Vorschau Jugend

E-Junioren: spielfrei

D-Junioren, Kreisstaffel:

Samstag, 26.04.2025, 13:45 Uhr:

SV Eglöfs II – SV Wolfegg II

FV Bad Waldsee I – SV Wolfegg I

C-Junioren, Kreisstaffel in Bergatreute:

Samstag, 26.04.2025, 12:00 Uhr:

SG Bergatreute/Wolfegg – FG WRZ

B-Junioren, Kreisstaffel in Riedhausen:

Sonntag, 27.04.2025, 11:00 Uhr:

FG WRZ – SG Bergatreute/Wolfegg

A-Junioren, Kreisstaffel:

Samstag, 26.04.2025, 17:00 Uhr:

SV Weissenau – SG Wolfegg/Bergatreute

SV Wolfegg Vereinsheim

Fr., 25.04.25 geöffnet ab 21:00 Uhr

Training Herren

So., 27.04.25, geöffnet ab 12:45 Uhr

Herren:

SV Wolfegg II –

SG Waldb./Grünkraut II

SV Wolfegg I - SG Waldb./Grünkraut I

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**Schwäbischer
Albverein**

Ortsgruppe Wolfegg

**Gesundheitswanderung
am Samstag, den 26.04.25**

Liebe Wanderfreunde,

**herzliche Einladung zur morgendlichen
Gesundheitswanderung am Samstag,
den 26.04.25 um 9:00 Uhr**

Wir treffen uns um **09:00 Uhr** am Rathaus-Parkplatz in Wolfegg zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Alternativ können Interessierte auch direkt zum Sportplatz-Parkplatz in Alttann kommen.

Die Rundwanderung dauert mit den Outdoor Übungseinheiten ca. 2,5 Stunden. Streckenlänge ca. 5 km und 80 Höhenmeter.

Unsere frühmorgendliche Gesundheitswanderung führt uns zu einer Perle der Natur – zwischen Wolfegg und Bergatreute. Gutes Schuhwerk wird empfohlen. Auf viele Mitwanderer freuen sich eure Wanderführer. Anschließend ist noch eine kleine Kaffeepause geplant.

Gäste sind herzlich willkommen.

Ute Spehn-Angerer (Tel. 07527/4655 ab 18:00 Uhr) und Gabi Gindele



Malteser

Die Malteser sagen: Auf Wiedersehen!

Im April 2023 wurde das ehemalige Pflegeheim in Neutann als Behelfsunterkunft für geflüchtete Menschen aus der Ukraine durch das Landratsamt Ravensburg in Betrieb genommen. Die Betreuung der Geflüchteten vor Ort wurde von 4 Mitarbeitenden der Malteser übernommen. Die erste Aufnahme von 23 Geflüchteten erfolgte am 20.04.2023. Zum 31.03.2025 wird die Behelfsunterkunft nun geschlossen. In diesem Zeitraum wurden insgesamt 303 Menschen in der Unterkunft betreut, 112 davon waren Kinder. Das letzte Kind wurde sogar am 17.01.2025 in Ravensburg geboren.

Nicht nur für uns Mitarbeitende war es eine sehr herausfordernde Zeit. Wir haben viel erlebt, haben zusammen Höhen und Tiefen durchgestanden. Sind dabei immer

wieder an unsere Grenzen gegangen und manchmal auch darüber hinaus. Der gesamte Betrieb und die gute Betreuung der Geflüchteten, konnte nur durch das Miteinander und die Mithilfe der zahlreichen, ehrenamtlichen Helfenden so erfolgreich verlaufen. Deshalb möchten sich die Malteser besonders bei der Gemeinde, den Ärzten, allen ehrenamtlichen Helfenden und Spendenden bedanken, die dabei geholfen haben, dass diese Versorgung und Betreuung so gut möglich war. Dafür ein herzliches Dankeschön



**Pfadfinder
Wolfegg**

Wolfegger Maibaumstellen 2025

Liebe Wolfegger, auch dieses Jahr findet

wieder, in altbewährter Manier, das traditionelle Maibaumstellen statt.

Wir stellen den Maibaum am **Mittwoch, den 30.04.2025 um 18:30 Uhr** auf dem Rathausplatz in Wolfegg. Natürlich werdet ihr wie gewohnt mit allerlei Speisen und Getränken versorgt.

Im Anschluss an das Maibaumstellen lädt die Band „Schlagsaite“ mit ihrer Live-Musik zum Verweilen ein.

Hierzu laden wir euch herzlich ein und freuen uns auf euer Kommen.



Vielen Dank und gut Pfad!
Die Pfadfinder Wolfegg



Sportverein

Alttann

**SG Alttann Bergatreute
besiegt den SV Wolfegg
II in einem spannenden
Derby mit 3:2**

In einem spannenden und sehr sehenswerten Derby besiegte am Sonntag die SG Alttann Bergatreute den SV Wolfegg II mit 3:2. Bereits von Beginn an zeichnete sich eine intensive Partie ab. Beide Mannschaften

kamen gut ins Spiel hinein und hielten das Tempo hoch. Beide Mannschaften erspielten sich Gelegenheiten, konnten diese aber zunächst noch nicht ausnutzen. In der 25. Spielminute kam das Spiel dann in seine ereignisreichste Phase. Nach einem Foulspiel an der Strafraumlinie entschied der Unparteiische zurecht auf Elfmeter für die SG Alttann Bergatreute. Niklas Lorenz ließ sich diese Gelegenheit nicht nehmen und verwandelte souverän, durch einen harten, platzierten Schuss ins rechte Eck. Von der Führung beflügelt wurde die SG nun immer besser und bekam auch weitere Chancen. Gerade einmal sieben Minuten später dann das 2:0, als Felix Dietenberger im Tor des SV Wolfegg einen Abschluss zunächst noch parieren konnte, die Verteidigung den Ball jedoch nicht wegbekam und mehrere Spieler beider Mannschaften versuchten an die Kugel zu kommen, wobei Jeremias Schneider das Spielgerät unglücklich über die eigene Linie bugsierte. Doch auch Wolfegg war weiter im Spiel und bekam dann seinerseits einen Elfmeter zugesprochen. Doch auch im vierten Anlauf seit der Winterpause gelang es dem Schützen abermals nicht einen Elfmeter gegen die SG zu verwandeln, und der Ball prallte von der Latte zurück ins Feld und konnte geklärt werden. Nur kurz darauf, dann aber doch der Anschlusstreffer. Nach einer scharfen Hereingabe kam Tim Leuter mit der Fußspitze zuerst an den Ball, der in der Folge nochmals abgefälscht wurde und so unhaltbar im Tor landete. Doch damit war die Halbzeit noch nicht beendet. Die SG kombinierte sich nochmals sehenswert nach vorne und spielte Marcus Weber im Strafraum frei, welcher mittels eines schönen Schlenzers am Torhüter vorbei ins lange Eck verwandelte. Unmittelbar nach diesem Treffer zum 3:1 ging es dann mit diesem Zwischenstand in die Pause.

Nach der Pause kam dann zunächst die SG besser aus der Kabine. Gerade einmal fünf Minuten waren wieder gespielt als Samuel Wäscher beinahe auf 4:1 erhöht hätte, doch sein Schuss von der Strafraumkante traf nur die Latte. Mit zunehmender Spieldauer, machte sich dann jedoch einmal mehr bemerkbar, dass bei der SG langsam die Kräfte etwas nachließen und Wolfegg wurde stärker. In der 60. Spielminute schließlich gelang es Florian Riedesser der Hintermannschaft zu enteilen und vollstreckte durch einen platzierten Schuss ins lange Eck. Das Team von Trainer Markus Dietenberger hatte nun immer mehr zu kämpfen. Eigene Entlastungen wurden immer seltener und Wolfegg übernahm nun weitestgehend die Kontrolle über das Spielgeschehen. Doch trotz der immer stärker nachlassenden Kräfte stemmte sich die SG dagegen, und verteidigte die Führung wacker, und konnte den Sieg über die Zielinie bringen.

Vorschau:

Donnerstag, 17.04.2025, 19:30 Uhr
TSG Bad Wurzach – SG Alttann Bergatreute

SG Alttann/Bergatreute verspielt 2:0 Führung

Ein über 90 Minuten spannendes Spiel sahen die zahlreichen Zuschauer im Nachholspiel der SGM bei der TSG Bad Wurzach II. Wurzach begann die Partie schwungvoll und war in der Anfangsphase spielbestimmend. Allerdings stand die Abwehr der SGM sehr gut und ließ nichts zu und unterband die Angriffe spätestens an der Strafraumgrenze. Leider wurden die eroberten Bälle zu schnell wieder verloren, so dass es wenig Entlastung gab. Ein Schuss von der Strafraumgrenze, der das Tor allerdings deutlich verfehlte war die einzige nennenswerte Aktion. Besser machte es die SG Alttann/Bergatreute. Über die rechte Seite spielte man sich sehr schön durch, und Esad Albayrak traf zum 1:0 für die SG. Wurzach antwortete mit wütenden Angriffen, aber ernsthaft geprüft wurde Alex Dillmann, der für die SG im Tor stand nie. Und so war es wieder die SG die ein Ausrufezeichen setzte und einen Konter in der 30. Spielminute zum 2:0 durch Alexander Wackler nutzte. Danach wieder das gleiche Bild. Wurzach war feldüberlegen, aber zählbares sprang zunächst nicht heraus. In der 42. Spielminute passierte es dann doch. Alex Dillmann konnte den Schuss von der Strafraumgrenze zwar zunächst noch abwehren, aber der gegnerische Stürmer reagierte schneller und traf zum 1:2. Und nur eine Minute später fand der Ball im Anschluss an eine Ecke wieder den Ball über die Linie und es stand 2:2.

In der 2. Halbzeit das gleiche Bild. Wurzach war spielbestimmend, fand aber so gut wie nie eine Lücke in der Hintermannschaft der SGM. Aber wie auch schon in Durchgang eins wurden die Bälle viel zu schnell wieder verloren. Und auch die Qualität der Wurzacher Chancen war nun schon besser, aber wirklich gefährlich wurde es nie. Zumindest bis zur 82. Spielminute. Da nämlich zeigte Wurzach, warum sie vorne mitspielen und die TSG erzielte nach einer gelungenen Kombination das 3:2. Danach wurde das Spiel hektischer. Die SG versuchte nun alles um doch noch zum Ausgleich zu kommen. Die Zweikämpfe wurden aggressiver und mit mehr Härte geführt. Leider gelang nichts zählbares mehr und so stand man am Ende trotz eines aufopferungsvollen Spiels am Ende mit leeren Händen da.

Vorschau: Sonntag, 27.04.2025 13.00 Uhr
SV Reute II – SG Alttann/Bergatreute

**Musikverein Alttann e.V. Thannfest 2025**

Der Musikverein Alttann darf auf ein erfolgreiches Festwochenende zurück-

blicken. Gelingen und stattfinden kann so ein Fest nur, wenn ein Veranstalter viele Unterstützer und Gönner um sich hat. Wir möchten daher auf diesem Wege allen freiwilligen Helfern danken, die durch ihr Engagement einen reibungslosen und harmonischen Verlauf hinter den Kulissen ermöglicht haben.

Danke auch den KuchenbäckerInnen, die für uns ein vielfältiges Kuchenbuffet gezaubert haben.

Unser Feierabendhock kann in diesem Umfang nur durch die zahlreichen Sponsoren stattfinden. Der Donnerstagabend ist dank ihnen seit Jahren ein Highlight – so auch in diesem Jahr.

Ein großer Dank gilt der Familie Lausch und der Familie Sauter, die uns ihr Grundstück als Festplatz zur Verfügung stellten.

Danken möchten wir auch den Anliegern, die eine etwaig aufkommende Lärmkulisse anstandslos toleriert haben.

Ihnen, liebe Festgäste aus Nah und Fern, sagen wir herzlichen Dank für den Besuch im Alttanner Festzelt!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Jahr 2026!

Ihr Musikverein Alttann e.V.

**Einladung zur Mitgliederversammlung**

Hiermit laden wir alle Mitglieder, Freunde und Unterstützer der Narrenzunft Höllteufel Alttann e.V. 1977 zur diesjährigen Mitgliederversammlung am **Freitag, den 25. April 2025** um 20:00 Uhr in das Schulhaus nach Alttann recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Anwesenheit
3. Annahme der Tagesordnung
4. Eröffnung der Mitgliederversammlung
5. Bericht des Zunftmeisters
6. Bericht des Schriftführers
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht des Jugendwartes
9. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
10. Wahlen
 - Zunftmeister
 - Kassier
 - Oberteufel
 - Beisitzer 1
 - Beisitzer 3
11. Ehrungen
12. Anträge
13. Verschiedenes

Wir würden uns freuen, wenn wir Euch recht zahlreich zur Mitgliederversammlung begrüßen dürften.

Euer Zunftrat

Maibaum-/Funkenteam Alttann

Liebe Alttanner, es ist soweit, am Freitag, 25.04. ab 14.00 Uhr treffen wir uns am Bahnhof, Alttann zum Reisig holen. Bitte hierfür Scheren und Handschuhe mitbringen. Anschließend wird ab ca. 15.30 Uhr wie gewohnt, bei Heckenbergers im Hof für den Maibaum gekranzt. Wir freuen uns über jede helfende Hand und hoffen, dass diese Tradition lange erhalten bleibt. Herzlichen Dank im Voraus.

Traditionelles Maibaumstellen in Alttann!

Wann: Mittwoch, **30.04.2025** ab ca. **18 Uhr** am Haus für Bürger & Gäste (DGH)

Für das leibliche Wohl ist durch das Grillmobil Durach bestens gesorgt.

Eine Abordnung des Musikvereins Alttann sorgt für den musikalischen Rahmen.

Wir freuen uns auf viele Gäste. Die Dorfgemeinschaft

**Narrenzunft Hundsknochen Röttenbach e.V.****Mitgliederversammlung 2025**

Zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am Samstag, den 26. April 2025 um 19.00 Uhr im DGH-Saal in Röttenbach, laden wir alle unsere Mitglieder recht herzlich ein. Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Zunftmeisterin/ Vizezunftmeisterin
 2. Erstattung des Jahresberichtes durch die Zunftmeisterin/ Vizezunftmeisterin
 3. Bericht der Säckelmeisterin
 4. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung
 5. Bericht der Narrenschreiberin
 6. Bericht der Jugendvertreter
 7. Bericht des Maskenmeisters
 8. Entlastung des Zunftrates
 9. Wahlen:
 - a. Vizezunftmeister*in
 - b. Säckelmeister*in
 - c. Zunftrat
 - d. Zunftrat
 - e. Zunftrat
 - f. Kassenprüfer*in
 - g. Narrengericht
 - h. Jugendleiter*in und Stellvertreter*in (werden separat durch die Jugend gewählt)
 10. Wünsche, Anträge, Sonstiges
- Nachtrag: Das Amt „Maskenmeister*in“ steht ebenfalls zur Wahl und wird unter Tagesordnungspunkt 9 i. gewählt.**
Wir freuen uns auf euch!
Hundsknochen – Wau Wau



Mitgliederversammlung und Maibaumstellen

Bericht der Mitgliederversammlung am 11. April 2025 im DGH

Die 1. Vorsitzende Katja Deiß begrüßte alle Mitglieder, Freunde und Gönner, insbesondere Gerold Heinzelmann und die Vertreter der Rötenbacher Vereine.

Zur Ehrung der Verstorbenen unseres Dorfes wurde eine Gedenkminute abgehalten. Danach berichtete sie über die wichtigsten Highlights des vergangenen Vereinsjahres: zum Einen die Fertigstellung und Einweihung des Dorfgemeinschaftshauses im Juni und zum Anderen die Bewirtung des DGH während der Theatersaison. Sie dankte allen für den guten Zusammenhalt, die enorme Arbeitsbereitschaft und die vielfältige Unterstützung.

Abschließend informierte sie über den Einzug der Dorfjugend in den Jugend-Raum im Obergeschoss des DGH.

Danach verlas Schriftführerin Annette Heiß ihren Bericht über Aktivitäten und Veranstaltungen, wie den Maibaum-Hock, das Kutteln essen am Volkstrauertag, den 1. Rötenbacher Dorfadvent und den Fasnets-Frühshoppen. Ebenso berichtete sie von 8 Vorstands- und 13 Fördervereins-Sitzungen und dem Anstieg der Mitgliederzahl auf stolze 204 Personen. Ihr Dank galt allen Helfern vor und hinter den Kulissen für ihren unermüdlichen Einsatz das ganze Jahr über.

Der neue Jugend-Vorstand Felix Deiß berichtete von den Aktionen der 34-köpfigen Jugendgruppe. Neben den Nikolausbesuchen und der Bewirtung nach der musikalischen Stunde der Trachtenkapelle Rötenbach am Dorfadvent war das größte Projekt das Funken verbrennen.

Christine Schwarz informierte in ihrer Position als Kassenwartin über die Einnahmen und Ausgaben, die Erlöse der einzelnen Aktionen und den aktuellen Kassenstand, sowie den Einzug der Mitgliedsbeiträge im Oktober '25.

Die Entlastung und die Neuwahlen der Vorstandschaft übernahm Gerold Heinzelmann. Die 1. Vorsitzende Katja Deiß stellte sich nach 12 Jahren leider nicht mehr zur Wahl. Um den wachsenden Aufgaben und Projekten Rechnung zu tragen, hat die Vorstandschaft beschlossen, 2 weitere Beisitzer in das Gremium aufzunehmen.

Die Wahl ergab folgendes einstimmiges Ergebnis:

- | | |
|---------------------|-----------------------|
| 1. Vorsitzender: | Manuel Müller - NEU |
| Schriftführerin: | Annette Heiß |
| 1. Kassenprüfer: | Josef Müller |
| 2. Beisitzerin: | Corinna Krause – NEU |
| 3. Beisitzer: | Norbert Schwarz – NEU |
| 1. Jugendvertreter: | Felix Deiß – NEU |
| 2. Jugendvertreter: | Raphael Haller – NEU |

Den Bericht zum Dorfgemeinschaftshaus übernahm die 2. Vorsitzende des Fördervereins, Paula Schnell. Sie berichtete über die erfolgreiche Einweihung des DGH, ersten Veranstaltungen im Saal, wie Geburtstage, Frühshoppen, Leichenschmaus und der Bewirtung während der Theaterzeit. Außerdem gab es Infos und Zahlen zum DGH, zur finanziellen Situation und zum Schuldenstand. Auch ihr Dank galt allen Dorfbewohnern, Spendern, Firmen für ihr Engagement bei unserem Rötenbacher Mammut-Projekt DGH und bat weiterhin um Mithilfe und Unterstützung.

Da keine Anträge bei der Vorstandschaft eingingen und auch keine sonstigen Wünsche in der Versammlung geäußert wurden, ergriffen Annette Heiß und Christine Schwarz das Wort. Sie hielten der scheidenden Vorsitzenden Katja Deiß eine Dankesrede zum Abschied und überreichten einen Essensgutschein und einen Blumenstrauß. Außerdem erhielt sie eine Urkunde und wurde zur Ehrenvorsitzenden ernannt.



Abschließend bedankte sich der neu gewählte 1. Vorsitzende Manuel Müller für das entgegengebrachte Vertrauen, verbunden mit dem Wunsch auf gute Zusammenarbeit und der Bitte um weiterhin tatkräftige Hilfe bei den vereinsinternen Aktionen und den Veranstaltungen im DGH. Mit dem Hinweis auf das anstehende Maibaumstellen und dem Dank an alle für ihr Kommen und Mitwirken beendete er die Versammlung.

Maibaumstellen in Rötenbach



Herzliche Einladung zum **Maibaumstellen am Mittwoch, 30. April 2025 um 19 Uhr** auf dem Vorplatz beim Dorfgemeinschaftshaus.

Anschließend laden wir zum gemütlichen **Maibaumhock** in und ums DGH ein.

Für das leibliche Wohl sorgen die Pilsbrüder, die musikalische Umrahmung übernimmt die Musikkapelle Rötenbach.

Achtung, wir bitten alle Rötenbacher um Mithilfe:

Gemeinsames Kranzen am Dienstag, 29. April 2025 ab 14:30 Uhr bei Fam. Neff im Stadel.

Wir freuen uns auf viele fleißige Helfer und Besucher!

Dorfgemeinschaft Rötenbach e.V.

Liederkranz Molpertshaus

Jahreshauptversammlung

Der Liederkranz Molpertshaus lud im April 2025 zur Jahreshauptversammlung für das Vereinsjahr 2024 ins Gasthaus Adler in Molpertshaus ein.

Nach der Begrüßung der Teilnehmer durch die 1. Vorsitzende Stefanie Ulrich, folgte die Totenehrung, die vom SingmitChor mit einem besinnlichen Lied umrahmt wurde. Daraufhin trugen die Mitglieder der Vorstandschaft ihre jeweiligen Berichte vor. Als besonderes Ereignis des Jahres wurde das Chorwochenende in Rot an der Rot hervorgehoben. Die Chorleitersuche war im Jahr 2024 eine wahre Achterbahnfahrt.

Die ordnungsgemäße Kassenführung wurde von der Kassenprüfung bestätigt. Die Entlastung der Vorstandschaft wurde von einem Mitglied des Musikvereins Molpertshaus, Christian Neyer, beantragt und alle Anwesenden erteilten diese einstimmig.

Es standen bei den Neuwahlen die stellvertretende Vorsitzende und die Kassiererin zur Disposition. Zur Wahl stellten sich Monika Thoma als stellvertretende Vorsitzende und Edith Schwarzat als Kassiererin.

Beide sich zur Verfügung stellenden Personen wurden von den anwesenden Teilnehmern einstimmig mit Handzeichen gewählt und nahmen die Wahl an.

Frau Anne-Ilse Burandt, unsere neue Chorleiterin, stellte sich vor und machte einen großartigen Eindruck, als sie mit allen Teilnehmern der Versammlung ein mehrstimmiges Lied einstudierte und damit ihre Leidenschaft für die Musik bestätigte. Zum Ende der Versammlung wurden für jeweils 50 Jahre Mitgliedschaft Stefan Hecht und Georg Grimm zum Ehrenmitglied des Liederkrans Molpertshaus ernannt. Mit dem Lied „Auf Wiederseh’n“ gesungen vom SingmitChor wurde die Versammlung geschlossen.

Dorfgemeinschaft Wassers

Maibaumstellen in Wassers im Bauernhausmuseum

Zum Kranzen treffen wir uns am Samstag, 26.04.2025 um 10:00 Uhr im Bauernhausmuseum (Eingang beim „Alten Lädle“). Bitte Gartenschere mitbringen. Wer möchte, darf auch einen Kaffee und Tassen mitbringen.

Damit wir diese schöne Tradition weiterleben lassen können, sind viele helfende Hände gefragt - wir freuen uns über jede Unterstützung! Auch neue Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen.

Dorfgemeinschaft Wassers



AUSWÄRTIGE VEREINSNACHRICHTEN

Aktiv 60+ Vogt / E-Bike-Gruppe

„Interessanter Vortrag zu Pedelec / E-Bike / E-Scooter und mehr“

am 07.05.2025 um 14.00 Uhr im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage in Vogt, Parkstraße 20/2.

Unterschiede, aktuelle Verkehrsvorschriften und Unfallgefahren im Straßenverkehr Die Sommermonate bieten sich für den Umstieg auf das Rad besonders an. Was beinhaltet eigentlich das verkehrssichere Fahrrad? Ist Fernlicht erlaubt? Worin liegt der Unterschied zwischen E-Bike, Pedelec und E-Scooter? Wo darf und wo muss ich mit meinem Fahrzeug fahren? Gibt es neue Verkehrsregeln?

Auf diese und weitere Fragen zur Zweiradmobilität geht Nicole Zweifel vom Polizeipräsidium Ravensburg, Referat Prävention in ihrem anschaulichen Vortrag ein. Anmeldungen bitte an Dieter Wöstmann, Tel. 07529-3777 oder per E-Mail an haus.24@t-online.de oder bei Hermann Buchs unter Tel. 0171-7971973.

Auf Ihre Teilnahme freut sich das Aktiv 60+ E-Bike Team Vogt

Wanderfreunde Vogt e.V.

Herzliche Einladung zum **43. Internationalen Volkswandertag in Vogt am Sonntag, den 04.05.2025** ab 08:00 Uhr.

Start/Ziel: Sirgensteinhalle, Schützenweg 6, 88267 Vogt
Eure Wanderfreunde

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Oberes Achtal

<http://se-oberes-achtal.drs.de>

Kath. Pfarramt St. Katharina

Chorherrengasse 5,

88364 Wolfegg,

Tel. 07527 6213, Fax: 954222

StKatharina.Wolfegg@drs.de

Bürostunden (Fr. Netzer):

Mo., Mi., Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Philippus und Jakobus,

Ravensburger Str. 31,

88368 Bergatreute,

Tel. 07527 4403, Fax: 4406,

StPhilippusundJakobus.

Bergatreute@drs.de

Bürostunden (Fr. Fässler-Koch):

Di. 15.00 - 18.00 Uhr; Mi 8.30 - 12.00 Uhr;

Do 8.30 - 12.00 Uhr

Pfarrer Klaus Stegmaier

Tel. 07527 954223 (außer Mo)

Klaus.Stegmaier@drs.de



Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Samstag, 26.04.

19.00 Uhr Molpertshaus Vorabendmesse

Sonntag, 27.04. - 2. Sonntag der Osterzeit/ Sonntag der Göttlichen

Barmherzigkeit (Weißer Sonntag)

10.30 Uhr Wolfegg Erstkommunion

Feier für Wolfegg,

Altann und Röttenbach

17.30 Uhr Wolfegg

10.30 Uhr Bergatreute Dankandacht

Wort-Gottesfeier

Dienstag, 29.04.

09.00 Uhr Molpertshaus Messfeier

09.00 Uhr Altann Messfeier

18.00 Uhr Altann Friedensgebet

Mittwoch, 30.04

11.15 Uhr Wolfegg Herrschaftlicher Jahrtag

Donnerstag, 01.05.

19.00 Uhr Bergatreute Feierliche Maiandacht

Freitag, 02.05.

18.30 Uhr Bergatreute Messfeier

Samstag, 03.05.

19.00 Uhr Röttenbach Vorabendmesse

Sonntag, 04.05. - 3. So. der Osterzeit

10.30 Uhr Bergatreute Erstkommunionfeier

17.30 Uhr Bergatreute Dankandacht

09.00 Uhr Altann Wort-Gottesfeier

10.30 Uhr Wolfegg Wort-Gottesfeier

Aktuelles aus den Kirchengemeinden



St. Katharina Wolfegg

Rosenkranzgebet

Loretokapelle Wolfegg

15.00 Uhr (täglich)

Feier der hl. Erstkommunion in Wolfegg am 27. April 2025

Der gemeinsame Weg der Erstkommunionvorbereitung, der unter dem Motto: „Kommt her und esst!“ gestanden hatte, mündet nun schon bald in Feier der hl. Erstkommunion am Sonntag, 27. April 2025, in Wolfegg ein.

14 Kinder aus Wolfegg, ein Kind aus Röttenbach, ein Kind aus Altann sowie ein Kind aus Dietrichsholz hatten sich seit Advent 2024 in gemeinsamen Unterrichtsstunden in der Kirche, im schulischen Religionsunterricht, bei Sonntags-Gottesdiensten und dem Empfang des Sakramentes der Versöh-

nung auf den ersten Empfang der Heiligen Kommunion vorbereitet.

Der Festgottesdienst in Wolfegg beginnt um 10.30 Uhr. Die Kommunionkinder in ihren weißen Gewändern werden – angeführt von Kreuz und Fahnen - vom Pfarrhaus aus über die Chorherrengasse und die Straße ‚Schlossplatz‘, begleitet vom Musikverein Wolfegg, über das Nordportal in das Gotteshaus geleitet.

Musikalisch gestaltet wird der Festgottesdienst von dem Chor „Himmelstöne“ unter der Leitung von Christine Leierseder und Franz Ott an der Hör-Organ.

Die gemeinsame abendliche **Dankacht**, die den Festtag abrundet, beginnt **um 17.30 Uhr** in der Pfarrkirche Wolfegg. Religiöse Geschenke wie Kreuze, Rosenkränze, Bibeln, Gotteslobe, Weihwaserkesselchen etc. können zur Segnung mitgebracht werden.

Den Erstkommunionkindern mit ihren Familien und Verwandten wünschen wir ein frohes, gesegnetes und harmonisches Glaubensfest!

Am Nachmittag des 9. Mai startet dann der gemeinsame Erstkommunionausflug nach Meersburg zur Bibelgalerie.

Pfarrer Klaus Stegmaier im Namen der Kirchengemeinderäte von Wolfegg, Alttann und Rötenbach

Unsere Erstkommunionkinder:

Benedict Baumann, Clemens Baumann, Elias Bosco, Amely Catlan, Mattes Deuschle, Marius Dürler, Sofie-Julie Heinz, Simon Huonker, Kaja Krawczyk, Julius Kretschmann, Elias Schmid, Janick Schmid, Mia Trzeciok, Samuel Vilcko Navarro, Nela Wächter, Aaron Wucher und Marie Zander.



St. Nikolaus Alttann

Herzliche Einladung zum Friedensgebet, jeden Dienstag um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus.

Feier der hl. Erstkommunion s. Text bei St. Katharina Wolfegg
Simon Huonker feiert seine hl. Erstkommunion in Wolfegg
Emilia Vossler feiert ihre hl. Erstkommunion in Bergatreute.



St. Jakobus Rötenbach

Rosenkranzgebet
 Pfarrkirche Rötenbach
 Jeden Dienstag und Donnerstag um 8.30 Uhr

Wir beten für unsere Verstorbenen:

Samstag, 03. Mai; 19.00 Uhr
 Jtg. Anna, Anneliese und Franz Haller, Ged. Gabriel u. Walburga Bautz, Ged. Erna Keller

Feier der hl. Erstkommunion s. Text bei St. Katharina Wolfegg
Aaron Wucher feiert seine hl. Erstkommunion in Wolfegg.



St. Katharina Molpertshaus

Rosenkranzgebet
Pfarrkirche Molpertshaus
 jeden Dienstag, um 08.25 Uhr



Blick in die Seelsorgeeinheit

Firmung 2025 – Genauer Termin und Firmspender

Nun stehen Termin und der Firmspender fest: Die Festgottesdienste mit Spendung des hl. Firmsakramentes finden am **Sonntag, 26. Oktober 2025 um 9.30 Uhr in der Wallfahrtskirche Bergatreute und um 14.30 Uhr in St. Katharina Wolfegg statt.** Als Firmspender kommt H.H. Weihbischof Thomas Maria Renz zu uns. Der erste Informationsabend für die Firmanden (jetzige katholische Acht- und Neuntklässler) findet am **Dienstag, 13. Mai 2025 um 19.00 Uhr im Pfarrgemeindehaus Bergatreute statt.** Anmeldung bis spätestens Ostern bitte via E-Mail an StKatharina.Wolfegg@drs.de (Name, Adresse, E-Mail, Telefon u. Geburtsdatum des Jugendlichen). Diakon David Bösl und Pfarrer Klaus Stegmaier

Maiandachten in der Kapelle in Mennisweiler

Herzliche Einladung zu den Maiandachten in der Kapelle in Mennisweiler. Diese finden immer mittwochs um 19.00 Uhr statt. Termine: 07.05., 14.05., 21.05. und 29.05.2025.

Dazu sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.

Auf Euer Kommen freut sich Gerda Schuhmacher

Wallfahrt nach Medjugorje

Die Muttergottes lädt uns auch dieses Jahr wieder nach Medjugorje ein - für alle die ihrem Ruf folgen wollen!!!

Buswallfahrt im Herbst 2025 - Termin: Sonntag, 28.09. bis Samstag, 04.10.2025.
 Info: Familie Lander, Tel. 07527/5487.



Ev. Kirchengemeinde Alttann

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.
 (1. Petr. 1, 3)

Evangelisches Pfarramt Alttann

88364 Wolfegg-Alttann,

Panoramastr. 11

E-Mail: Pfarramt.Altann@elkw.de

Homepage:

www.gemeinde.altann.elk-wue.de

Pfarrer Jan Gruzlak

E-Mail: Jan.Gruzlak@elkw.de

mobil 0157 3728 7086

Assistenz der Gemeindeleitung (AGL)

Ulrike Ulmer

E-Mail: Ulrike.Ulmer@elkw.de

Tel. 07527 4154

Kontaktzeit Gemeindebüro:

Di/Mi 8.00-12.00 Uhr

Telefon-Predigt 07527 – 977 98 07

Termine

Donnerstag, 24.04.

15.00 Uhr Frauenkreis

Freitag, 25.04.

16.30 Uhr Biblisches Gespräch mit Pfr.i.R. Roland Hergert

Sonntag, 27.04. Quasimodogeniti

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr.i.R. Roland Hergert)

Dienstag, 29.04.

19.30 Uhr Chor Hellissimo

Mittwoch, 30.04.

19.30 Uhr Kirchenchor

Sonntag, 04.05. Misericordias Domini

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Gruzlak)

Urlaub

Pfarrer Gruzlak befindet sich vom 22.04. bis 27.04. in Urlaub. Die pfarramtliche Vertretung hat das Evangelische Pfarramt Bad Waldsee übernommen. Das Gemeindebüro ist zu den üblichen Zeiten besetzt.

Vorschau: Oberschwabentag

Festgottesdienst für alle
 mit dem christlichen Zauberer
Tommy Bright

Workshops
 Gespräche
 Kinder- und
 Jugendprogramm

„Prüft alles und behaltet das Gute!“
 1. Thess. 5,21

oberschwabentag.de

Der Evangelische Oberschwabentag (EOT) an Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 29. Mai 2025, startet wie immer um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst im Zirkuszelt mit Pfarrerin Silke Kuczera und Team. Die Predigt hält der christliche Zauberer Tommy Bright, der bereits im letzten Jahr mit seiner Show die Festgemeinde verzaubert hat. Die in Gebärdensprache übersetzte Feier für alle Generationen wird musikalisch gestaltet von Posaunenchor aus den Bezirken Biberach und Ravensburg unter Leitung von Dierk Jacob sowie der Band des Evangelischen Jugendwerks Bezirk Ravensburg unter Leitung von Nele Putz. Nach dem Mittagessen gibt es ab 13 Uhr ein vielfältiges Angebot an Workshops, Kreativprogrammen für Familien und Infoständen. Die Workshops reichen vom Bibelgespräch zur Jahreslosung, über Themen zu Bewahrung der Schöpfung, Ehrenamt, Begleitung von Soldatinnen und Soldaten, Bedeutung der Religionen für die Demokratie, Rechtsprechung bis hin zum Aufräumen unterschiedlichster Art. Außerdem kann man gemeinsam singen, klettern, basteln und spielen. Den Abschluss gestalten um 15.45 Uhr Prälatin Gabriele Wulz und Bezirkskantorin Carmen Jauch mit den Teilnehmenden des Sing-Workshops.

Einladungen mit dem vollständigen Programm liegen im Eingangsbereich unserer Kirche zum Mitnehmen aus.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Landratsamt Ravensburg

Ab 5. Mai werden die neuen Filtermatten für die Biotonnen verteilt

In der Zeit vom 5. bis 28. Mai werden bei der Leerung der Biotonnen Säckchen mit neuen Filtermatten an die bereitgestellten Biotonnen angehängt. Sollten Bürger am Leerungstag ihre Biotonne leer, aber noch ohne Säckchen vorfinden, sollte die Tonne mindestens einen weiteren Tag am Bereitstellungsort stehen gelassen werden. Das zuständige Müllunternehmen führt eine Nachkontrolle durch und rüstet gegebenenfalls nach.

Im Säckchen befinden sich neben den Filtermatten auch eine Betriebsanleitung für den korrekten Einbau. Wichtig ist, dass die Kappe des Filterdeckels nach dem Wechsel der Filtermatten hörbar einrasten muss. Andernfalls besteht die Gefahr, dass sie bei der nächsten Leerung in das Müllfahrzeug fällt. Bei den großen 240 Liter-Biotonnen ist zu beachten, dass sich die Kappe im Deckel nicht per Klick öffnen lässt, sondern für den Wechsel aufgeschraubt werden muss.

Ein Anleitungsvideo zum Wechsel der Filtermatten ist unter www.rv.de unter der Rubrik Abfall > Unsere Abfallentsorgung > Biotonne > Weiterführende Informationen verfügbar.

SMJ Oberland 2025

Zeltlager

Die Jahresplanung des Urlaubs schon voll im Gange? Vergessen Sie nicht das Zeltlager 2025 der SMJ Oberland! Dieses Jahr vom 01. bis 08. August wie immer in Engenreute. Alle Jungs im Alter von 9 bis 15 Jahre sind herzlich eingeladen. Eine Woche voller Abenteuer, Action, Gemeinschaft mit Freunden, Glaube und einer einzigartigen Geschichte.

Anmeldung und Informationen unter www.smjoberland.de

Saisonstart bei der Moorbahn am 1. Mai

Immer sonn- und feiertags zwischen Aulendorf und Bad Wurzach

Am 1. Mai, dem traditionellen Ausflugs- tag, startet die Moorbahn in die neue Saison. Immer sonn- und feiertags, bis zum 19. Oktober, pendeln die Züge viermal zwischen Aulendorf, Bad Waldsee und Bad Wurzach.

Dabei befahren sie in gemütlichem Tempo zwischen Roßberg und Bad Wurzach auch die Nebenbahn, wo sonst nur Güterzüge unterwegs sind und durchqueren das Werksgelände der Bad Wurzacher Glasfabrik. Abfahrt in Aulendorf ist jeweils um 8.37, 10.37, 14.37 und 16.37 Uhr. Zurück geht es ab Bad Wurzach um 9.34, 11.34, 15.34 und 17.34 Uhr.

In den Zügen ist immer etwas geboten: Das bewährte und an einigen Fahrtagen wieder anberaumte Liveprogramm mit Michael Skuppin, alias Landsknecht Kunz, ist in diesem Jahr besonders auf die Geschehnisse des Bauernkriegs ausgerichtet, der sich heuer zum 500. Mal jährt. Der Landsknecht begleitet die Züge erstmals am 4. Mai. Auch Angelika Jedelhauser gastiert an verschiedenen Fahrtagen wieder mit ihrem Puppentheater in den Zügen, in diesem Jahr erstmals am 18. Mai. Unabhängig vom Liveprogramm lädt immer auch der kostenlose Audioguide „claudia“ zum Hören und Genießen ein. Hier erfährt man viel Spannendes und Unterhaltsames rund um die Bahnfahrt zwischen Oberschwaben und Allgäu. Alles, was man dafür braucht, ist ein Smartphone mit Kopfhörer. Mehr dazu unter www.claudia.guide

Das Land Baden-Württemberg bestellt und bezahlt die Züge der Moorbahn als öffentlichen Nahverkehr. Zur Mitfahrt gelten daher alle regulären Tarife, darunter auch das Deutschlandticket und die günstigen bodo-Tageskarten für Gruppen und Einzelpersonen. Wer beim Einsteigen noch keinen Fahrschein hat, kann ihn auch im Zug kaufen. Ideal lässt sich ein Ausflug mit der Moorbahn auch mit einer Radtour kombinieren, denn die Fahrradmitnahme ist auf dieser Strecke immer kostenlos.

Mehr zu Fahrplan, Tickets, Ausflugszielen und Veranstaltungen entlang der Strecke gibt es auf www.moorbahn.eu

Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e. V.

Petition ELARD: Ländliche Räume brauchen dringend Aufmerksamkeit
Starke Stimme für den ländlichen Raum: Jetzt LEADER-Petition unterzeichnen!

Die europäische LEADER-Interessenvertretung ELARD hat eine Petition gestartet, um den ländlichen Raum und das erfolgreiche Förderprogramm LEADER im EU-Haushalt langfristig zu sichern. Ziel ist es, eine Million Stimmen zu sammeln – auch aus dem Württembergischen Allgäu!

LEADER ist seit Jahren ein entscheidendes Instrument für die Stärkung unserer Dörfer und Gemeinden – es fördert innovative Projekte, bürgerschaftliches Engagement und den sozialen Zusammenhalt im ländlichen Raum.



Jetzt den QR-Code scannen und unterschreiben!

Unterstützen auch Sie diese wichtige Initiative für unsere Region!

KUK mal – KUK stellt aus in der Galerie Waldsee art

Fünf Kunstschaaffende aus der Gruppe „KUK Künstler und Kreative Bergatreute“ stellen im Mai ihre Werke aus:

Jörn-Peter Dirx, Anton Munding, Julia Reutlinger, Wolfgang Reutlinger und Paul Sägmüller.

Die Ausstellung bei Waldsee art startet mit Jörn-Peter Dirx, Maler und Schriftsteller, als Einzelaussteller. Er zeigt in der ersten Maihälfte retrospektive großformatige Ölbilder sowie Acryl- und Aquarellmalerei aus jüngerer Zeit.

In der zweiten Maihälfte stellt das folgende Künstlerquartett aus:

Anton Munding, gelernter Zimmermann, seit er im Unruhestand ist, als Don Notello in der Kunst- und Unterhaltungsszene unterwegs. Dabei genießt er als Clown, Musiker und Objektkünstler exzessiv die Freiheit in der Kreativität. Ausstellen wird er Holzskulpturen (50 – 100 cm hoch).

Julia Reutlinger ist Grafikdesignerin und nutzt den Prozess des Experimentierens als künstlerisches Werkzeug. In ihren Werken kombiniert sie digitale und analoge Techniken, um neue visuelle Ausdrucksformen zu entdecken.

Wolfgang Reutlinger ist gelernter Maler und Restaurator. Mit dynamischem Farbspiel und kraftvollen Strukturen schafft er moderne Werke von Ausdruck und Tiefe. Paul Sägmüller, allen wohlbekannt als Multitalent (z. B. Heimatforscher, Biograf, Fotograf, Verfasser von Romanen, Hausgeschichten und Gereimtem, Stadtführer). Auch Skulpturen aus Holz und Metall hat er geschaffen. Er wird mit einigen sei-

ner Werke präsent sein.
 Vernissage des Künstlers Jörn-Peter Dirx
 am Mittwoch, den 30. April 2025, 19 Uhr,
 (musikalische Begleitung Michael Moravek)
 und am 17. Mai um 18 Uhr Vernissage des
 Künstlerquartetts Anton Munding, Julia
 und Wolfgang Reutlinger, Paul Sägmüller.
 Die Kunstschaffenden laden herzlich ein!
 Ort: Galerie Waldsee art, Hochstatt 3 (neben
 dem Reisebüro TUI), 88339 Bad Waldsee
 Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 10 – 12 und 14 – 18 Uhr
 Samstag 10 – 16 Uhr

**Vorgezogener
 Redaktionsschluss**

Sehr geehrte Autoren,
 aufgrund des 1. Maifeiertages
 wird folgender Redaktionsschluss
 vorgezogen:

Veröffentlichung: 30.04.2025
Redaktionsschluss: 28.04.2025
12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und
 wünschen Ihnen einen schönen
 Feiertag.
 Der Verlag


 Arbeiter-Samariter-Bund

**Werde
 Wunscherfüller:in
 Jetzt helfen und
 spenden!**

Stichwort:
Anzeige Wünschewagen

www.wuenschewagen.de
 [instagram.com/der_wuenschewagen](https://www.instagram.com/der_wuenschewagen)
 [facebook.com/wuenschewagen](https://www.facebook.com/wuenschewagen)



Der Wunschewagen
 Letzte Wünsche wagen

Wenn das Nötigste fehlt. Sie können das Blatt wenden.

Spenden unter: www.caritas-international.de



dkfz. DEUTSCHES
 KREBSFORSCHUNGSZENTRUM
 IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Forschen für ein Leben ohne Krebs

Forschen für ein Leben ohne Krebs

Mit einer Verfügung in Ihrem Testament
 zugunsten des Deutschen Krebsforschungs-
 zentrums tragen Sie zu einer Zukunft ohne
 Krebs bei.

Gerne senden wir Ihnen unsere kostenfreie
 Broschüre „Erben und Vererben“ zu.

Deutsches Krebsforschungszentrum

Private Forschungsförderung
 Im Neuenheimer Feld 280
 69120 Heidelberg
 Telefon: 06221 42-2626
nachlass@dkfz.de



www.dkfz.de/erbschaften

Preisbeispiele Wolfegg

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

93,80 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

107,20 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

53,60 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

120,60 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

67,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

134,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Wolfegg

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
 wöchentlich
 14-tägig
 monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
 Grafik/Bild
 Gestaltungsvorgabe
 Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit) ca. _____ mm hoch
 4-spaltig (187 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

Druck + Verlag
WAGNER

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
prolana.com | manufakturladen.com

PROLANA
Naturbettwaren

Alles für den gesunden Schlaf –
direkt vom Hersteller aus Ihrer Region.

26. April 2025 | 10-16 Uhr

Tag der offenen Tür!

Mit Führungen durch die „gläserne Produktion“

+++20% auf die gesamte Prolana Kollektion bis 31.04.2025+++

Prolana GmbH

Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com

MIETGESUCHE

Erlebnispädagoge/Sonderschullehrer sucht,
kl. Haus, kl. Hofställe oder WHG im Grünen/abgelegen, Miete/Miet-
kauf/Kauf, 60-120 m² mit großem Garten und Abstellmöglichkeiten,
Tel: 07527/9779819 AB oder 0151/51747587

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

METZGEREI *Qualität die Schmacht!*
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de **IMBISS**
PARTYSERVICE

Zum Wochenende Donnerstag, 24.04. bis Samstag, 26.04.25

Schaschlikpfanne	100 g	1,49 €
Schweinebraten	100 g	1,39 €
Weißwürstle wohlschmeckend	100 g	1,49 €
Schinkenwurst	100 g	1,59 €
Fleischsalat	100 g	1,39 €

Verkaufswagen-Standzeiten Wolfegg

(Verkaufswagen-Standort „Busparkplatz Hofgarten“)

wie folgt: **Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr**

Verkaufswagen-Standzeiten Alttann

(Verkaufswagen-Standort „an der Bushaltestelle Abzweigung Lindenbühl“)

wie folgt: **Samstag von 12.30 Uhr – 13.15 Uhr.**

NEU seit 2025

Ihr Amtsblatt in Ravensburg

- Erscheinungstag:
Samstag
- Auflage: 24.000 Exemplare
- mm-Preis: ab 1,50 €
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:

07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine
E-Mail an:

anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

Auf dem schnellen Weg Ihre
private Kleinanzeige buchen?

www.duv-wagner.de/privat

Mit wenigen Klicks schnell erledigt.

Probieren Sie es aus!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

STELLENANGEBOTE



Komm vorbei!

Wir laden Dich herzlich ein unser Team kennenzulernen.

Alles Menschen mit Herz, Verstand und Humor.

Verstärke unsere Mannschaft im Lager.

Führerschein Klasse CE? Wäre top, ist aber kein Muss.

Jetzt bewerben und mit uns was bewegen.

mayer-baustoffe.de/jobs

MAYER
BAUSTOFFE  FLIESEN

Werben mit Erfolg